

BÜRGERZEIT

AUSBILDUNGS- & BERUFS-JOURNAL

Informatives zum Thema
Ausbildung, Bewerbung und
Start in die Karriere

5. Ausgabe
Auflage: 116.628 Exemplare
Erscheinung: Februar 2026



Nimm mich mit!



SCAN ME

Fotos: groß – KI generiert/Gemini, kleine – freepik, pixabay

Perspektive gesucht?

Unsere Umschulungsstarts im Juni + Juli 2026:

- Kaufmann:frau für Spedition und Logistikdienstleistung
ab Juni | Teilzeit | 2,5 Jahre + ab Juli | Vollzeit | 2 Jahre
- Kaufmann:frau für Büromanagement
ab Juni | Teilzeit | 2,5 Jahre + ab Juli | Vollzeit | 2 Jahre
Einstieg bis 4 Wochen nach Beginn möglich.

Unsere Weiterbildungsstarts 2026:

- CNC-Fachkraft
Starttermine unter www.bfw.de/saalfeld



bis zu
100%
förderfähig

bfw – Unternehmen für Bildung

Paul-Auerbach-Straße 21
07318 Saalfeld
☎ 03671 641827
✉ saalfeld@bfw.de
www.bfw.de

bfw Unternehmen
für Bildung.

Vorschau:

Seite 2: Informatives

Duales Studium Bauingenieurwesen

Seite 3: Im Handwerk zuhause

Bäcker/Konditor, Zimmerer, Holzmechaniker,
Dachdecker, Bodenleger

Seite 4: Elektrotechnik / Elektronik

Energie- und Gebäudetechniker, Elektroniker,
Elektroniker für Betriebstechnik, Informatiker

Seite 5: In der Industrie

Baugeräteführer, Verfahrensmechaniker für
Glastechnik, Maschinen- und Anlagenführer,
Straßenbauer, Mechatroniker

Seite 6: Dienst am Kunden

Fachangestellte für Systemgastronomie,
Fachangestellte für Bäderbetriebe, Busfahrer,
Zweiradmechaniker

Seite 7: Dienst am Kunden

Lagerist, Kaufmann für Büromanagement
und Spedition, Steuerfachangestellte, Kauf-
mann im Einzelhandel

Seite 8: Landwirtschaft & Tierwohl

Tierwirt

Seite 8: Textil- & Modebranche

Sattler, Technischer Konfektionär

Ausbildung 4.0 – Dein Sprungbrett in die Zukunft

Die Schule ist bald vorbei. Da-
nach beginnt der Teil, in dem
du selbst entscheidest. Ausbil-
dung oder Studium. Theorie
oder Praxis. Oder beides. Fakt

ist: Die duale Ausbildung ist
längst kein Plan B mehr. Sie ist
für viele der direkteste Weg
in einen sicheren Job, eigenes
Geld und echte Perspektiven.

Ausbildung heute heißt nicht
mehr Kaffee kochen und zu-
schauen. Du arbeitest von An-
fang an mit, übernimmst Ver-
antwortung und lernst Berufe,

die sich stark verändert haben.
Digitalisierung, moderne Tech-
nik und neue Anforderungen
gehören längst zum Alltag.

Fortsetzung Seite 8.

AUSBILDUNGSBERUFE (m/w/d)

WERDE DER MACHER IM MASCHINENRAUM Industriemechaniker

WERDE DAS BRAIN HINTER DER TECHNIK Elektroniker für Automatisierungstechnik

WERDE PROFI FÜR DEN ROHSTOFF HOLZ Holzbearbeitungsmechaniker

WERDE HERR ÜBER DIE PS-GIGANTEN Land- & Baumaschinenmechatroniker

DEIN SCHNELLER WEG ZUM PROFI Maschinen- & Anlagenführer



**MISSION
ZUKUNFT
2026**

WACHSE MIT UNS!

DEIN DEAL:

- ✓ Tarif-Vergütung & Leistungsprämien
- ✓ 30 Tage Urlaub Weihnachts- und Urlaubsgeld
- ✓ Übernahme Fahrt- und Internatskosten
- ✓ Kostenlose Arbeitskleidung & Kantine
- ✓ Teamevents & Corporate Benefits

**Scan mich &
bewirb dich!**



Praktikum in allen Berufen möglich!

Mercer Timber Products GmbH
Am Bahnhof 123
07929 Saalburg-Ebersdorf

Marco Fellenberg | 036651 80163
bewerbung.friesau@mercerint.com
www.mercerint.com



INFORMATIVES

Grußwort von Dr. Ulli Schäfer, Landrat im Landkreis Greiz

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Entscheidung für eine Ausbildung und einen Beruf gehört zu den wichtigsten Schritten in im Leben – und sie eröffnet viele Chancen. Im Landkreis Greiz finden Sie dafür sehr gute Voraussetzungen. Ob handwerklich, technisch, kreativ, sozial oder im Dienstleistungsbereich: Die Berufswelt in unserer Region ist vielfältig und bietet zahlreiche Möglichkeiten, Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln. Vom Familienbetrieb bis zum Weltmarktführer, vom traditionsreichen Handwerk bis zum High-Tech-Unternehmen reicht das Spektrum der Wirtschaft. Es gibt viele Möglichkeiten für Ausbildung und Studium in der Heimat. Genauso steht allen die Welt offen fürs Studium und Sammeln von Erfahrungen, um in unserem Landkreis einen spannenden Job

und eine Perspektive fürs Leben zu finden. Auch unser Landratsamt bietet mehr attraktive Berufsfelder, als Sie vielleicht vermuten. Unsere kreiseigenen Unternehmen – das Kreiskrankenhaus, die medizinischen Versorgungszentren, das Pflegeheim, die beiden Busunternehmen, die Entsorgungsgesellschaft „Umwelt“ – vervollkommen das Spektrum, das wir als kommunaler Dienstleister für die Menschen in unserem Landkreis, für ein funktionierendes Alltagsleben bieten. Die Wirtschaftsstruktur in unserem Landkreis macht uns unabhängiger und robuster als andere Regionen in herausfordernden Zeiten. Günstiger Wohnraum, auch für Normalverdiener erschwingliche Grundstückspreise, hervorragende Schulen und Kindertagesstätten und ein gerade im ländlichen Raum intaktes Miteinander machen unse-

ren Landkreis lebens- und liebenswert. Das vorliegende Ausbildungs- & Berufsjournal vermittelt Ihnen wertvolle Anregungen und hilft Ihnen dabei, sich zu orientieren. Es stellt unterschiedliche Berufsbilder, Ausbildungs- triebe und Bildungseinrichtungen vor. Machen Sie regen Gebrauch von diesen Informationen, werben Sie bei Freunden, Bekannten und Nachbarn für unsere Region. Zusätzlich bieten Veranstaltungen wie die Ostthüringer Studienmesse in Gera – am 1. April 2026 – sowie regionale Ausbildungs- und Jobbörsen die Gelegenheit, Berufe kennenzulernen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Hier lohnt sich ein Blick auf den Veranstaltungskalender auf der Website des Landkreises Greiz www.landkreis-greiz.de. Ich selbst bin unserer Region stets treu geblieben und habe diese Entscheidung nie

bereut. Umso mehr freue ich mich auf Ihre Ideen, Ihre Tatkraft und Ihr Engagement, mit denen Sie die Zukunft unseres Landkreises mitgestalten werden. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und Zuversicht für eine berufliche Karriere in unserer Region und eine gute Zukunft in unserer Heimat, unserem Landkreis Greiz.

Mit freundlichen Grüßen

Ulli Schäfer

Ihr Landrat Dr. Ulli Schäfer



Grußwort von Christian Herrgott, Landrat im Saale-Orla-Kreis

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Absolventinnen und Absolventen, liebe Ausbildungssuchende,

vor euch liegt eine der spannendsten Phasen eures Lebens. Die Schulzeit neigt sich dem Ende zu oder ist bereits geschafft, und vor euch öffnet sich nun eine Welt voller Möglichkeiten. Doch wer die Wahl hat, hat oft auch die Qual. Das Angebot an Ausbildungsplätzen und Studiengängen ist heute so vielfältig wie nie zuvor – da verliert man leicht den Überblick. Genau hier setzt dieses Magazin an. Das Ausbildungs- und Berufs-Magazin soll euch dabei helfen, die Orientierung zu behalten und genau den Weg zu finden, der zu euren Talenten und Träumen passt. Seht es als euren persönlichen Kompass, um herauszufinden, welcher Weg für die Zukunft der richtige für euch ist. Außerdem soll euch das Magazin zeigen, wie vielfältig die Perspektiven für eure

berufliche Zukunft hier vor Ort in unserer Region sind. Denn ihr müsst nicht in die Ferne schweifen, um Weltklasse-Arbeitgeber zu finden. Im Saale-Orla-Kreis bietet sich euch ein starker Mix an Unternehmen – angefangen von hochmodernen Industrieunternehmen, die weltweit agieren, über traditionsreiche Handwerksbetriebe, die mit Leidenschaft und Präzision bleibende Werte schaffen, bis hin zu einer Vielzahl von sozialen Einrichtungen, in denen ihr etwas bewegen und für die Gemeinschaft beitragen könnt. Bleibt hier und gestaltet mit! Eine Ausbildung in unserem Landkreis ist nicht nur ein solider Grundstein für eure Karriere, sondern auch ein Bekenntnis zu eurer Heimat. Ihr seid die Fachkräfte von morgen, die dafür sorgen, dass unser Landkreis lebendig und lebenswert bleibt. Mit euren Ideen, eurer Energie und eurem Mut gestaltet ihr aktiv mit, wie wir in den nächsten



Jahrzehnten leben werden. Daher empfehle ich euch: Nutzt dieses Magazin und entdeckt die Chancen, die direkt vor eurer Haustür liegen. Ich wünsche euch viel Erfolg bei euren Prüfungen, Mut bei euren Entscheidungen und einen fantastischen Start in das Berufsleben – am liebsten natürlich hier bei uns im Saale-Orla-Kreis!

Herzlichst

Christian Herrgott

Christian Herrgott
Landrat des Saale-Orla-Kreises

Duales Studium Bauingenieurwesen

Bauen bedeutet Entscheidungen treffen, die Jahrzehnte wirken. Straßen, Gebäude und Infrastruktur prägen den Alltag vieler Menschen. Das duale Studium Bauingenieurwesen verbindet genau diese Verantwortung mit fundiertem Fachwissen und direkter Praxis. Du lernst nicht nur, wie gebaut wird, sondern auch, warum bestimmte Entscheidungen getroffen werden müssen. Im dualen Studium wechselst du regelmäßig zwischen Theorie und Praxis. Die wissenschaftliche Ausbildung erfolgt an der Berufsakademie Glauchau, die Praxisphasen absolvierst du beim Kreisbauamt des Landratsamtes Greiz. Dadurch bleibt das Gelernte nicht abstrakt. Du setzt es direkt um und verstehst Zusammen-

hänge schneller und nachhaltiger. Im Studium beschäftigst du dich mit **Statik, Baustoffkunde, Bauphysik, Vermessung, Konstruktion, Baurecht und Projektmanagement**. Diese Inhalte bilden das Fundament für verantwortungsvolles Arbeiten im Bauwesen. Gleichzeitig lernst du, technische Lösungen wirtschaftlich zu bewerten und rechtssicher umzusetzen. Während der Praxisphasen arbeitest du in verschiedenen Bereichen der Bauverwaltung. Du begleitest Bauprojekte von der Planung bis zur Umsetzung, prüfst Unterlagen, wirkst an Ausschreibungen mit und lernst, wie Bauvorhaben koordiniert und kontrolliert werden. Dabei arbeitest du mit Ingenieuren, Fachfirmen und Behörden zusammen. Kommunikation und Organisation gehören genauso dazu wie technisches Verständnis. Das duale Studium verlangt Eigenverantwortung. Lernstoff, Praxisaufgaben



und Prüfungen laufen parallel. Zeitmanagement und Durchhaltevermögen sind entscheidend. Dafür bietet dieser Weg eine enge Verzahnung von Wissen und Erfahrung. Du sammelst früh Berufspraxis und baust dir ein belastbares Fundament für deine berufliche Zukunft auf. Nach dem Abschluss stehen dir verschiedene Wege offen. Tätigkeiten in der Bauverwaltung, Projektsteuerung oder Bauleitung sind ebenso möglich wie eine spätere Spezialisierung oder Weiterbildung. Der öffentliche Dienst bietet dabei Stabilität, klare Strukturen und langfristige Perspektiven. Das duale Studium passt zu Menschen, die **technisch denken**, Verantwortung übernehmen wollen und Interesse an Planung, Recht und Organisation mitbringen. Wer Bauprojekte nicht nur ausführen, sondern verstehen und steuern möchte, findet hier einen anspruchsvollen Einstieg.

Fakten zur Ausbildung:	
Voraussetzung:	Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife
Studienform:	Duales Bachelorstudium
Dauer:	3 Jahre (6 Semester)
Studienbeginn:	01.10.2026
Studienort:	FH Erfurt
Praxispartner:	Landratsamt Greiz
Vergütung während des Studiums:	ca. 1.400 Euro monatlich ab dem ersten Jahr, Übernahme der Semestergebühren
Arbeitszeit:	Vollzeit, Gleitzeit im Rahmen der Verwaltung
Urlaub:	30 Tage pro Jahr
Perspektive:	Sehr gute Übernahmechancen, sicherer Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeiten

Grußwort von Marko Wolfram, Landrat im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Schulabgänger, liebe Ausbildungssuchende,

viele von euch stehen in den nächsten Monaten und Jahren vor der Entscheidung, wie sie ihr Leben nach der Schulzeit weiter gestalten wollen. Pflichtpraktika und freiwillige Praktika in allen Schulformen geben euch schon vorher die Möglichkeit, sich auszuprobieren, Unternehmen kennen zu lernen und in einen Beruf hineinzuverschnuppern oder über ein Studium nachzudenken. Unsere Region hat sich in den vergangenen 35 Jahren zu einer starken Industrieregion entwickelt, in der innovative Unternehmen zu finden sind und wo es im sozialen und medizinischen Bereich ein breites Angebot an Dienstleistern, Versorgungszentren oder Betreuungseinrichtungen gibt. Es gibt auch in unserem Landkreis kaum eine Branche, die sich nicht auf junge motivierte Schulabgängerinnen und -schulabgänger freut. Egal, ob in der Industrie, im Hand-

werk, in der Verwaltung, in Medizin und Pflege oder in der Kultur – euch stehen so viele Wege offen wie kaum je zuvor. Vor euch liegt ein neuer, spannender Lebensabschnitt, bei dem ihr die Zukunft unserer Region mitgestalten können. Doch dabei geht es natürlich nicht nur um unsere Heimat, sondern vor allem um euer eigenes Leben. Die Wahl eines Berufs ist eine der bedeutendsten Entscheidungen, die mit etwas Glück sogar für das ganze Leben tragen kann. Sie sollte gut bedacht und vorbereitet sein. Lasst euch dabei Zeit, um Stärken, Schwächen, Wünsche und Ziele herauszufinden. So könnt ihr am Ende den Beruf finden, der zu euch passt. Die berufliche Orientierung ist allerdings keine Einbahnstraße. Wenn der eingeschlagene Weg doch nicht zu den eigenen Vorstellungen und Wünschen passt, kann man sich neu orientieren und etwas völlig anderes beginnen. Allein mit dieser Erfahrung könnt ihr für euer weiteres



Leben unersetzbare Erfahrungen gewinnen. Unsere heimische Wirtschaft und die ganze Gesellschaft sind dringend auf Fachkräfte angewiesen, deshalb ist meine Bitte an euch: Entscheidet euch für eine berufliche Zukunft in unserer Heimat! Am besten mit einer Ausbildung vor Ort oder durch die Rückkehr nach erfolgreicher Ausbildung oder Studium. In jedem Fall wünsche ich gutes Gelingen und viel Erfolg!

Euer

Marko Wolfram

Marko Wolfram
Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Ausbildung und Studium: Starte deine Karriere in der Region!

im Landkreis Greiz

Im Landratsamt Greiz

Berufsausbildungen (m/w/d):

- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachkraft für Hygieneüberwachung
- Lebensmittelkontrolleur
- Straßenwärter
- Tiergesundheitskontrolleur
- Verwaltungsfachangestellter

Studienrichtungen (m/w/d):

- Bauingenieurwesen
- Beamtenanwärter gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst
- Soziale Arbeit
- Verwaltungsinformatik
- Öffentliches Management

Im Krankenhaus Greiz-Ronneburg

Berufsausbildungen (m/w/d)

Standort Greiz

- Pflegefachfrau / Pflegefachmann
- Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
- Operationstechnische Assistenten
- Medizinische/r Technologin / Technologe für Radiologie
- Anästhesietechnische Assistenten

Standort Ronneburg

- Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Studienrichtungen (m/w/d):

- Pflege

Im HANDWERK zuhause

Eine Berufsausbildung im Handwerk steht für Praxisnähe, Qualität und echte Zukunftsperspektiven. Ob als Bäcker oder Konditor, Zimmerer, Dachdecker, Holzmechaniker oder Bodenleger – handwerkliche Berufe verbinden traditionelles Können mit moderner Technik. Hier entstehen mit Fachwissen, Kreativität und Teamarbeit täglich sichtbare Ergebnisse: vom frisch gebackenen Brot über kunstvolle Backwaren, tragende Holzkonstruktionen und sichere Dächer bis hin zu hochwertigen Innenausbauten und perfekt verlegten Böden.

Bäcker/in

Während andere schlafen, beginnt dein Arbeitstag. Als Bäcker arbeitest du dort, wo Grundnahrungsmittel entstehen. Mehl, Wasser, Hefe und Zeit werden zu Brot und Backwaren, die täglich gebraucht werden. Dein Arbeitsplatz ist die Backstube. Hitze, Maschinen und Handarbeit greifen ineinander. Der Beruf ist mehr als Teig kneten. Bevor gebacken wird, planst du Abläufe, wiegst

Rohstoffe ab und steuerst Gärzeiten. Moderne Knetanlagen und Öfen unterstützen dich, ersetzen aber nicht dein Fachwissen. Millimeter und Minuten entscheiden über Qualität. Sauerteigführung, Rezepturen und Temperaturkontrolle verlangen Präzision. Im Mittelpunkt steht die Herstellung von Brot, Brötchen und Feingebäck. Hygiene, Lebensmittelsicherheit und sauberes Arbeiten sind Voraussetzung. Fehler sieht man sofort, gutes Handwerk

schmeckt man. Zum Bäckerhandwerk gehören verwandte Berufe. Konditoren konzentrieren sich auf Torten und feine Süßwaren, während Bäckereifachverkäufer die Produkte präsentieren und verkaufen. Gemeinsam entsteht das, was Kunden täglich erwarten: Frische und Qualität. Der Beruf verlangt körperliche Belastbarkeit, Konzentration und Verantwortungsgefühl. Wer früh aufstehen kann, gern praktisch arbeitet und sichtbare Ergebnisse

schafft, findet hier ein Handwerk mit Zukunft.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Abschluss:	Gesellenprüfung
Voraussetzung:	erfüllte Schulpflicht, meist Haupt- oder Realschule
Schwerpunkt:	Brot, Brötchen, Backwarenproduktion
Arbeitszeiten:	frühmorgens, Wochenendarbeit möglich
Perspektiven:	Meister, Betriebsleitung, Selbstständigkeit

Zimmerer/Zimmerin: Bauen mit Holz – Präzision, Kraft und Verantwortung

Als Zimmerer arbeitest du mit einem der ältesten Baustoffe der Welt und verbindest traditionelles Handwerk mit moderner Technik. Dein Arbeitsplatz wechselt zwischen Werkhalle, Baustelle und Höhe. Du errichtest Tragwerke aus Holz, die Häuser formen und Lasten tragen. Bevor gebaut wird, planst du. Du liest Bauzeichnungen, arbeitest mit digitalen Abbundplänen und nutzt

computergestützte Maschinen. Millimeter entscheiden darüber, ob Konstruktionen später passen. Im Mittelpunkt steht moderner Holzbau: Dachstühle, Wände, Decken und komplette Holzrahmenhäuser gehören zum Alltag. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz machen den Beruf besonders zukunftsfähig. Auf der Baustelle setzt du vorgefertigte Elemente zusammen. Teamarbeit ist

entscheidend, Sicherheit hat höchste Priorität. Neben Neubauten arbeitest du häufig an Sanierungen und Modernisierungen bestehender Gebäude. Der Beruf verlangt körperliche Fitness, räumliches Denken und technisches Verständnis. Wer gern draußen arbeitet, sichtbare Ergebnisse schafft und Verantwortung übernimmt, findet hier ein vielseitiges Handwerk mit Zukunft.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 800 bis 1.300 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.700 € bis 3.300 € brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Handwerkliches Geschick, räumliches Denken, körperliche Fitness, Teamfähigkeit
Einsatzgebiet:	Zimmereien, Holzbaubetriebe, Fertighausbau, Sanierung und Ausbau

Dachdecker/in: Arbeitsplatz über den Dächern

Dein Arbeitsplatz liegt dort, wo andere nur hinschauen: über den Dächern. Statt Büroalltag beginnt dein Arbeitstag mit Weitblick. Der Dachdeckerberuf verbindet traditionelles Handwerk mit moderner Technik. Heute arbeitest du nicht nur mit Ziegeln, sondern mit digitalen Aufmaßen, Drohnenaufnahmen und computergestützter Planung. Das Tablet

gehört genauso dazu wie Hammer und Werkzeug. Du installierst Dächer, Fasadens, Photovoltaiksysteme und moderne Abdichtungen. Entwässerung, Dämmung und Energieeffizienz spielen eine zentrale Rolle. Jede Konstruktion muss sicher, langlebig und präzise ausgeführt sein. Fehler sieht man sofort – Qualität bleibt über Jahrzehnte.

Der Beruf lebt von Teamarbeit. In luftiger Höhe musst du dich auf deine Kollegen verlassen können. Schwindelfreiheit, technisches Verständnis und körperliche Fitness sind wichtig. Wer gern draußen arbeitet, Verantwortung übernimmt und sichtbare Ergebnisse schaffen möchte, findet hier ein Handwerk mit Zukunft.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual (Betrieb oder Berufsschule)
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 1.050 € im 1. Jahr, steigend bis ca. 1.460 € im 3. Jahr
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.900 € bis 3.450 € brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Handwerkliches Geschick, Schwindelfreiheit, technisches Verständnis, Teamgeist
Einsatzgebiet:	Handwerksbetriebe der Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Bodenleger/in – Der Untergrund entscheidet

Ein Raum wirkt erst dann fertig, wenn der Boden stimmt. Als Bodenleger sorgst du dafür, dass Flächen tragen, funktionieren und gut aussehen. Deine Arbeit bildet die Grundlage für alles, was darüber passiert. Jeder Schritt zählt, denn Fehler sieht man sofort und spürt sie über Jahre. Der Beruf beginnt mit Vorbereitung. Alte Beläge werden entfernt, Untergründe geprüft und ausgeglichen. Du misst, planst und entscheidest, welche Materialien passen. Unebenheiten spachtelst du aus, Unterböden bereitest du so vor, dass sie dauerhaft halten. Präzision ist Pflicht, Zeitdruck begleitet viele Aufträge. Danach folgt die Verlegung. Textile und elastische Beläge, Designböden, Linoleum oder Kautschuk bringst du fachgerecht ein. Bahnen werden geschnitten, verklebt oder verschweißt. Übergänge müssen sauber sein, Kanten exakt. Optik und Funktion greifen ineinander. Ein Boden muss gut aussehen und Belastung aushalten. Gestaltung gehört fest dazu. Farben, Muster und Materialien verändern Räume komplett. Du berätst Kunden, erklärst Unterschiede und hilfst bei Entscheidungen. Auch Trittschalldämmung,

Feuchteschutz oder spezielle Anforderungen für Gewerbe, Schulen oder Sportflächen spielen eine Rolle. Gearbeitet wird häufig im Innenbereich, dennoch unter wechselnden Bedingungen. Baustellen wechseln, Zeitpläne sind eng, Arbeiten finden oft im Bestand statt. Sauberkeit, Ordnung und Sorgfalt sind entscheidend, denn du arbeitest meist am Ende eines Bauprojekts. Körperliche Be-

lastung gehört dazu. Knien, Heben, genaues Arbeiten fordern Ausdauer. Wer sorgfältig arbeitet, handwerkliches Geschick mitbringt und ein gutes Auge für Details hat, findet hier einen vielseitigen Beruf mit sichtbaren Ergebnissen. Bodenleger passt zu Menschen, die präzise, belastbar und zuverlässig sind. Geduld zahlt sich aus, denn saubere Arbeit sieht man sofort.

Holzmechaniker/in: High-Tech-Steuerung im Cockpit

Wer bei der Arbeit mit Holz an Späne und Handhobel denkt, liegt beim Holzmechaniker völlig falsch. In den riesigen Werkhallen Ostthüringens hat dieser Beruf im Jahr 2026 mehr mit der Luftfahrt gemeinsam als mit einer klassischen Werkstatt. Hier bist du kein Handwerker im herkömmlichen Sinne, sondern der Pilot einer der modernsten Fertigungsstraßen Europas. Dein Arbeitsplatz ist oft

ein klimatisierter Leitstand, von dem aus du über mehrere Monitore den gesamten Produktionsfluss steuerst und überwachst. Der entscheidende Unterschied zum Tischler liegt in der Dimension. Computergesteuerte High-Tech-Anlagen scannen jeden einzelnen Baumstamm in Millisekunden und berechnen den optimalen Schnittpunkt. Du bist derjenige, der diese Systeme justiert, Kame-

ras überwacht und Sensoren fein einstellt. Dabei geht es nicht nur um reine Kraft, sondern vor allem um technisches Verständnis und schnelle Reaktionsfähigkeit. Wenn eine Anlage bei voller Geschwindigkeit läuft, sorgst du dafür, dass die Qualität stimmt und die Prozesse reibungslos ineinandergreifen. Besonders attraktiv sind 2026 die Rahmenbedingungen in der Branche. Viele Unter-

nehmen haben verstanden, dass Lebensqualität zählt: Die Heberndorfer Leistenfabrik punktet beispielsweise mit einem Schichtsystem ohne Wochenendarbeit und modernen Zusatzleistungen wie Jobrad-Leasing. Du startest in einen Beruf, der krisensicher ist und dir durch die Spezialisierung auf industrielle Holzverarbeitung exzellente Aufstiegschancen zum Industriemeister oder Techniker bietet.

Die wichtigste Zutat bist Du!

Komm zu uns und werde
BÄCKER | KONDITOR | VERKÄUFER
(w/m/d)

Stadtmühlenbäckerei
Bielert

Tel.: 036741 486-0 · info@stadtmuehlenbaeckerei.de

BEYER
ING. HOLZBAU

- Nagelplattenbinderproduktion - Lohnabbund
- Ingenieur-Holzbau - Sanierung
- Holzhausbau (Holzrahmenbau) - Sonderschalungsbau

Wir bilden aus: Zimmerer

Telefon: 03 66 48/438 0 / Fax: 03 66 48/438 128
E-Mail: info@ihb-beyer.de / www.ihb-beyer.de

**Dacheindeckung aller Art**
Meisterbetrieb
Dachdeckerei Thomas Reich

- ▶ Prefa
- ▶ Wohnraumfenster
- ▶ Klempnerarbeiten
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Wandverkleidung
- ▶ Zimmererarbeiten
- ▶ Dachdeckerarbeiten aller Art

Azubis für 2026
sowie **Facharbeiter** bzw.
motivierte Quereinsteiger
gesucht!
Bewerbt euch jetzt!

07366 Rosenthal am Rennsteig • OT Blankenberg • Flurweg 1
Tel.: 036642/29577 • Fax: 036642/29690 • Mobil: 0175/2044908
email: thomas@dachdecker-blankenber.de
www.dachdecker-blankenber.de

HEBERNDORFER LEISTENFABRIK GmbH





Deine Ausbildung bei uns:

AUSBILDUNG HOLZMECHANIKER
Fachrichtung: Herstellen von Bauelementen, Holzpackmitteln und Rahmen m/w/d - Montag bis Freitag - 2-Schicht - 38h/Woche

Dich erwartet: Gutes Betriebsklima + Sonderleistungen + leistungsgerechte Entlohnung + bis zu 30 Tage Urlaub + Jobrad + Fahrtkostenzuschuss + Krankenzusatzversicherung

Heberndorf 88 · 07343 Wurzbach · Telefon: 036652/305-0

www.hlf-leisten.com

TTM
WIR GESTALTEN [T]RÄUME

GESTALTE DEINE ZUKUNFT MIT UNS –
WERDE AZUBI BEI TTM!

Beginne deine Ausbildung als:

- ✓ Kaufmann/-frau im Einzelhandel (m/w/d)
- ✓ Raumausstatter/-in (m/w/d)
- ✓ Bodenleger/-in (m/w/d)

Freue dich unter anderem auf diese Benefits:

- ✓ hochwertige Arbeitskleidung
- ✓ betriebliche Weiterbildungen
- ✓ kostenlose Parkmöglichkeiten

Das solltest du mitbringen:

- ✓ qualifizierender Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur
- ✓ gute Noten in Deutsch & Mathematik
- ✓ eigenständige Organisation & Sorgfalt

35 MÄRKTE IN DEINER REGION!



Bewirb Dich jetzt online unter www.karriere.ttl-ttm.de/ausbildung oder per E-Mail an k.huppertsberg@ttl-ttm.de.

ELEKTROTECHNIK / ELEKTRONIK

STARTE DEINE AUSBILDUNG:
Elektronikerin für Energie- und Gebäudetechnik

- spannender und krisensicherer Job
- eigenes Smartphone
- Führerschein-Unterstützung

KUMMER

Friedenstraße 40 / 08468 Reichenbach
Tel: 03765 5537 - 0

**AZUBIS
GESUCHT**

**JETZT DIREKT BEWERBEN UNTER:
https://www.karriere-kummer.de**

Starte jetzt Deine Zukunft als

Elektroniker für Betriebstechnik

**Freie
Ausbildungs- & Praktikumsplätze**

in Bad Lobenstein

- ✓ Bei erfolgreicher Ausbildung – Übernahmegarantie
- ✓ Viele Mitarbeiter-Rabatte durch Corporate Benefits
- ✓ Kollektive Unfallversicherung
- ✓ Firmenevents und Mitarbeiterausflüge
- ✓ 30 Urlaubstage

... und vieles mehr

In nur 2 Minuten bewerben!
Keine Unterlagen nötig

www.hermos.com/ausbildung

Bewerbung per Mail an **job-schaltanlagen@hermos.com**

HERMOS
SCHALTANLAGEN GmbH

MEMBER OF
ELEVION GROUP

ehemals Firma SALO

Uns können Sie im Internet
auch blättern:

buergerzeit-aktuell.de

Elektrotechnik – Wenn Strom, Daten und Systeme zusammenkommen

Ohne Elektrotechnik steht alles still. Licht bleibt aus, Maschinen stoppen, Netzwerke brechen ab. Hinter jeder funktionierenden Infrastruktur stecken Menschen, die planen, installieren, warten und Fehler finden. Elektrotechnische Berufe verbinden Handwerk mit Technik, Praxis mit Digitalisierung und Verantwortung mit Zukunftssicherheit.

Hier arbeitest du nicht nur mit Kabeln, sondern mit Energie, Steuerung, Automatisierung und IT. Gebäude werden intelligent, Produktionsanlagen vernetzt, Prozesse effizienter. Wer technisches Verständnis mitbringt und gern strukturiert denkt, findet in diesem Berufsfeld viele Wege.

Energie- und Gebäudetechniker/in – Technik, die Gebäude denkt, steuert und am Laufen hält

Moderne Gebäude sind komplexe Systeme. Licht schaltet sich nicht mehr nur ein und aus, Energie wird intelligent verteilt, Sicherheitstechnik reagiert automatisch und Anlagen kommunizieren miteinander. Genau hier setzt der Beruf des Energie- und Gebäudetechnikers an. Du sorgst dafür, dass Gebäude zuverlässig funktionieren, effizient arbeiten und sich an ihre Nutzer anpassen. Deine Arbeit beginnt lange vor der Baustelle. Du liest Schaltpläne, analysierst technische Vorgaben und stimmst dich mit anderen Gewerken ab. Elektrotechnik ist Teamarbeit. Heizung, Lüftung, Photovoltaik, Sicherheitssysteme und Steuerungstechnik müssen ineinandergreifen. Deine Aufgabe ist es, elektrische Anlagen sicher, normgerecht und zukunftsfähig aufzubauen. Auf der Baustelle setzt du die Planung um. Du installierst Leitungen, Schaltschränke, Beleuchtungssysteme, Sensoren und Steuerungstechnik. Smarte Gebäudefunktionen gehören längst zum Alltag. Jalousien reagieren

auf Licht, Räume regeln ihre Temperatur selbstständig, Energieflüsse werden überwacht und optimiert. Du montierst diese Systeme nicht nur, du verstehst ihre Funktionsweise. Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf Energieeffizienz. Gebäude sollen sparsam arbeiten und gleichzeitig komfortabel bleiben. Du bindest erneuerbare Energien ein, installierst Verbrauchssteuerungen und sorgst für optimal eingestellte Anlagen. Fehler wirken sich direkt auf Kosten und Sicherheit aus. Genauigkeit ist deshalb entscheidend. Neben Neubauten arbeitest

du häufig an bestehenden Gebäuden. Umbauten, Erweiterungen und Modernisierungen erfordern sauberes Arbeiten unter laufendem Betrieb. Störungen analysierst du systematisch, misst, prüfst und dokumentierst. Sicherheitsregeln begleiten jeden Schritt. Der Beruf passt zu Menschen, die strukturiert denken, verantwortungsvoll arbeiten und Technik wirklich verstehen wollen. Der Beruf verlangt Konzentration, technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein. Gleichzeitig bietet er Abwechslung. Kein Gebäude gleicht dem anderen.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Hauptschulabschluss oder höher

Art der Ausbildung: Dual

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Verkürzung möglich: Ja

Vergütung während der Ausbildung: ca. 900 bis 1.300 Euro

Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 2.800 € bis 3.400 € brutto

Fähigkeiten und Interessen: Technisches Verständnis, Sorgfalt, Interesse an Energie, Zuverlässigkeit

Einsatzgebiet: Elektrofachbetriebe, Gebäudetechnik, Energie und Automatisierung

feutron®

Umweltsimulation aus Thüringen

HEIßE JOBS IM COOLEN TEAM:

**WIR SUCHEN
Mechatroniker für Kältetechnik**

Jetzt bewerben!

Am Weberbrunnen 1
07957 Langenwetzendorf

+49 36625 – 500-60
feutron@feutron.de
www.feutron.de/karriere/

DEIN KARRIERESTART

Elektrotechniker/in – Systeme verstehen, Technik planen

Elektrotechnik steckt in nahezu allen Lebensbereichen. Energieversorgung, Maschinen, Gebäudeautomation und Kommunikationssysteme funktionieren nur, wenn elektrische Anlagen sauber geplant und umgesetzt sind. Als Elektrotechniker arbeitest du genau an dieser Schnittstelle und sorgst dafür, dass Tech-

nik zuverlässig funktioniert. In der Praxis begleitest du Installationen, nimmst Anlagen in Betrieb und prüfst ihre Funktion. Messungen, Tests und Dokumentation gehören fest dazu. Treten Störungen auf, analysierst du Ursachen systematisch und entwickelst tragfähige Lösungen. Präzision ist entscheidend.

Elektroniker/in für Betriebstechnik – Damit Anlagen laufen und Stillstand keine Chance hat

In Produktionshallen, Kraftwerken oder großen technischen Anlagen läuft alles elektrisch gesteuert. Wenn hier etwas ausfällt, steht oft der komplette Betrieb still. Als Elektroniker für Betriebstechnik sorgst du dafür, dass genau das nicht

passiert. Dein Job besteht darin, komplexe technische Systeme zuverlässig am Laufen zu halten. Deine Arbeit beginnt häufig mit Planung und Vorbereitung. Du liest Schaltpläne, Stromlaufpläne und technische Dokumentationen, prüfst Anforderun-

gen und bereitest Arbeitsabläufe vor. Neue Maschinen oder Anlagen müssen angeschlossen, programmiert und in Betrieb genommen werden. Dabei arbeitest du eng mit anderen Fachkräften zusammen. Ein großer Teil deines Alltags dreht sich

um Wartung und Instandhaltung. Du überprüfst elektrische Komponenten, misst Spannungen, kontrollierst Sensoren und erkennst Verschleiß frühzeitig. Kommt es zu Störungen, gehst du systematisch vor. Fehler werden nicht geraten, sondern analysiert. Schritt für Schritt findest du die Ursache und behebst sie dauerhaft. Automatisierung spielt eine zentrale Rolle. Steuerungen, Antriebe und industrielle Netzwerke gehören zum Berufsbild. Du passt Programme an, optimierst Abläufe und sorgst dafür, dass Maschinen effizient arbeiten.

Sicherheit steht dabei immer im Vordergrund. Arbeiten unter Spannung verlangen Konzentration, Erfahrung und klare Regeln. Neben Reparaturen begleitest du Umbauten und Modernisierungen. Produktionsprozesse verändern sich ständig. Du passt bestehende Anlagen an neue Anforderungen an und dokumentierst alle Änderungen sorgfältig. Ordnung, Struktur und Genauigkeit entscheiden darüber, ob Anlagen langfristig stabil laufen. Der Beruf passt zu Menschen, die logisch denken, technische Zusammenhän-

ge verstehen und gern Verantwortung übernehmen. Geduld zahlt sich aus, denn nicht jede Störung lässt sich

sofort lösen. Wer Probleme als Herausforderung sieht, findet hier einen vielseitigen Beruf.

Töpsch & Abendschein

Steuerungsanlagen GmbH

Du hast Interesse an einer Ausbildung im Bereich Elektro?
Wir können dir in unserem Schaltschrankbau verschiedene Möglichkeiten bieten.

- Projektierung/Schaltschrankplanung
- Schaltschrankbau
- Inbetriebnahme und Service

Melde dich und wir zeigen dir gern, wie dein zukünftiger Ausbildungsplatz aussehen könnte.

Triptiser Str. 35 · 07806 Neustadt an der Orla
Tel. 036481/292-0
E-Mail: info@tas-neustadt.de · www.tas-neustadt.de

RSG – Elotech
Elektronische Baugruppen GmbH

Ausbildung
Duales Studium
Praktikum
Perienjob

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d)

- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Mechatroniker
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufmann
- Duales Studium: Elektrotechnik / Automatisierungstechnik

Die Ausbildung im Detail

- attraktive Ausbildungsvergütung
- breites Angebot an Seminaren, Schulungen und Workshops
- duales Ausbildungssystem, Praxis und Theorie in Blockphasen
- praxisorientierte Ausbildung
- Einsatz in verschiedensten Unternehmensbereichen
- feste Ansprechpartner während der gesamten Ausbildung

www.rsg-elotech.de

Richard-Köcher-Straße 35 | 07356 Bad Lobenstein
Telefon 036651-780-990 | bewerbung@rsg-elotech.de

Informatiker/in – Strukturen denken, Systeme bauen

Digitale Systeme steuern heute nahezu alles. Maschinen, Gebäude, Verwaltung, Kommunikation und ganze Produktionsprozesse funktionieren nur, weil Software im Hintergrund sauber arbeitet. Als Informatiker entwickelst, betreibst und optimierst genau diese Systeme. Dein Werkzeug ist nicht Hammer oder Kabel, sondern Logik, Struktur und Konzentration. Dein Arbeitsalltag beginnt mit Analyse. Anforderungen werden aufgenommen, Abläufe durchdacht und Lösungen geplant. Du schreibst Programme, passt bestehende Software an oder betreust Netzwerke und Systeme. Fehler gehören dazu. Entscheidend ist, wie du damit umgehst. Du suchst

Ursachen, testest Varianten und findest nachhaltige Lösungen. Je nach Schwerpunkt arbeitest du stärker in der Anwendungsentwicklung oder der Systemintegration. In der Entwicklung programmierst du Anwendungen, automatisierst Prozesse und sorgst dafür, dass Software stabil läuft. In der Systemintegration kümmerst du dich um Netzwerke, Server, Sicherheit und den reibungslosen Betrieb von IT Infrastruktur. Dokumentation spielt eine wichtige Rolle. Systeme müssen nachvollziehbar bleiben. Was heute funktioniert, soll morgen erweiterbar sein. Sauberes Arbeiten entscheidet darüber, ob andere mit deinen Lösungen weiterarbeiten können.

Der Beruf verlangt Geduld. Nicht jede Lösung ist sofort sichtbar. Stundenlanges Nachdenken gehört genauso dazu wie konzentriertes Testen. Dafür arbeitest du an Aufgaben, die direkten Einfluss auf Abläufe und Effizienz haben. Dein Ergebnis ist nicht immer sichtbar, aber

immer spürbar. Informatik passt zu Menschen, die logisch denken, gerne tüfteln und komplexe Zusammenhänge verstehen wollen. Wer Freude daran hat, Probleme Schritt für Schritt zu zerlegen und neu zusammenzusetzen, findet hier einen Beruf mit enormer Zukunftssicherheit.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Mittlerer Schulabschluss oder höher

Art der Ausbildung: Dual

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Verkürzung möglich: Ja

Vergütung während der Ausbildung: ca. 1.000 bis 1.350 Euro

Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 3.200 € bis 4.000 € brutto

Fähigkeiten und Interessen: Logisches Denken, Konzentration, IT Interesse, Ausdauer

Einsatzgebiet: IT Unternehmen, Industrie, Verwaltung, Dienstleistung

In der INDUSTRIE

In der Industrie zuhause Industrie bedeutet mehr als große Hallen und laute Maschinen. Hier greifen Technik, Organisation und Menschen ineinander. Rohstoffe werden verarbeitet, Waren bewegt, Abläufe geplant und optimiert. Jeder Handgriff sitzt, jede Entscheidung wirkt sich aus. Wer hier arbeitet, sorgt dafür, dass Prozesse funktionieren und Wertschöpfung entsteht. Die vorgestellten Berufe decken genau dieses Spektrum ab. Von der Maschinenbedienung über den Tiefbau bis zur Logistik und Organisation im Büro. Manche arbeiten direkt an der Anlage, andere steuern Abläufe im Hintergrund. Gemeinsam ist ihnen die Verantwortung für Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit. Wer strukturiert denkt, gern anpackt und Abläufe verstehen will, findet hier eine solide berufliche Heimat.

Baugeräteführer/in – Großmaschinen sicher und präzise bedienen

Als Baugeräteführer steuerst du Maschinen, die ganze Baustellen formen. Bagger, Radlader, Planiermaschinen oder Walzen reagieren direkt auf deine Bewegungen. Kraft spielt dabei eine untergeordnete Rolle, Präzision ist entscheidend. Zentimeter entscheiden über Qualität und Sicherheit. Du bereitest Maschinen vor, prüfst Technik und führst Erdbewegungen, Aushubarbeiten oder Materialtransporte durch. Moderne Maschinen sind mit digitalen Assistenzsystemen ausgestattet, dennoch bleibt dein Können ausschlaggebend. Wartung und Pflege gehören genauso dazu wie das sichere Arbeiten auf wechselnden Baustellen. Der Beruf passt zu Menschen,



Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 950 bis 1.300 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 3.000 € bis 3.500 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Technisches Verständnis, Sorgfalt, Zuverlässigkeit
Einsatzgebiet: Bauwirtschaft, Tiefbau, Infrastruktur

Maschinen- und Anlagenführer/in – Produktion steuern, Qualität sichern

Maschinen und Anlagenführer arbeiten dort, wo industrielle Fertigung beginnt. Dein Arbeitsalltag dreht sich um Produktionsanlagen, die präzise eingestellt, überwacht und kontrolliert werden müssen. Bevor eine Maschine läuft, bereitest du sie vor. Materialien werden geprüft, Einstellungen vorgenommen, Abläufe getestet. Während der Produktion behältst du alles im Blick. Du überwachst Prozesse, kontrollierst die Qualität der Produkte und greift ein, wenn

Abweichungen auftreten. Kleine Störungen behebst du selbst, bei größeren Problemen leitest du Maßnahmen ein. Sauberkeit, Ordnung und Aufmerksamkeit sind entscheidend, denn jede Unachtsamkeit kann Ausschuss oder Stillstand verursachen. Der Beruf verlangt technisches Verständnis, Konzentration und Verantwortungsbewusstsein. Gleichzeitig bietet er einen soliden Einstieg in die Industrie. Viele nutzen diese Ausbildung als Grundlage für weitere Qua-

lifikationen und Spezialisierungen.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 2 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 900 bis 1.200 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 2.500 € bis 3.000 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Technisches Verständnis, Sorgfalt, Zuverlässigkeit
Einsatzgebiet: Industrie, Produktion, Fertigung

Straßenbauer/in – Infrastruktur schaffen, die trägt

Straßenbauer sorgen dafür, dass Wege entstehen und Verkehr funktioniert. Dein Arbeitsplatz liegt überwiegend draußen. Du baust Untergründe auf, verlegt Asphalt, Pflaster oder Beton und kümmerst dich um Entwässerungssysteme. Moderne Maschinen erleichtern vieles, körperliche Arbeit bleibt Teil des Berufs. Messgeräte, Baugeräte und Teamarbeit bestimmen den Alltag. Sicherheitsvorschriften

haben höchste Priorität. Jeder Arbeitsschritt muss sitzen, denn Straßen und Wege werden täglich belastet. Fehler zeigen sich schnell und lassen sich nur mit großem Aufwand beheben. Der Beruf verlangt Ausdauer, Genauigkeit und Teamfähigkeit. Wer gern draußen arbeitet und sichtbare Ergebnisse schaffen will, übernimmt hier eine wichtige Aufgabe für die Gesellschaft.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 1.000 bis 1.400 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 2.800 € bis 3.400 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Technisches Verständnis, Sorgfalt, Zuverlässigkeit
Einsatzgebiet: Straßen- und Tiefbau

Mechatroniker/in – Mechanik, Elektronik und Software

Moderne Maschinen bestehen aus mehr als Zahnrädern und Motoren. Mechanik, Elektronik und IT greifen ineinander. Als Mechatroniker verbindest du diese Bereiche. Du montierst Baugruppen, installierst Steuerungen, programmierst Abläufe und suchst Fehler in komplexen Systemen. Kein Arbeitstag gleicht dem anderen. Mal baust du neue Anlagen auf, mal optimierst

du bestehende Technik oder behebst Störungen. Analytisches Denken ist gefragt. Probleme werden nicht geraten, sondern Schritt für Schritt gelöst. Der Beruf eignet sich für Menschen, die Technik ganzheitlich verstehen wollen. Geduld, Konzentration und Lernbereitschaft sind entscheidend, denn Systeme entwickeln sich ständig weiter.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Realschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 1.000 bis 1.450 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 3.200 € bis 3.800 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Technisches Verständnis, Sorgfalt, Zuverlässigkeit
Einsatzgebiet: Industrie, Automatisierung, Maschinenbau

Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik

Hast du dich schon immer gefragt, wie Glasflaschen entstehen? Wie Bierflaschen und Trinkgläser hergestellt werden? Auch die Herstellung von Parfümflakons, Scheiben, Laborgläsern und vielem mehr kann dir der Beruf des Verfahrensmechanikers für Glastechnik zeigen. Wenn du die richtige Mischung aus handwerklicher und technischer Begabung sowie Teamfähigkeit mitbringst, ist das genau die richtige Ausbildung für dich. Eines ist glasklar: Die Ausbildung bringt eine warme Arbeitsumgebung mit sich. Denn um Glas zu schmelzen, braucht es sehr hohe Temperaturen und dementsprechend wird es dir in einer Glashütte nie kalt. Zu den Aufgaben als Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik zählt die Ablaufoptimierung der Produktion. Du steuerst, überwachst, regulierst und reparierst die vollautomatisierten Maschinen sowie computergesteuerte Anlagen und wechselst die zugehörigen Werkzeuge. Immer mehr Unternehmen setzen auf Glas z.B. bei der

Verpackung von Produkten. Jedes Produkt wird den individuellen Ansprüchen der Kunden angepasst. Nach der Ausbildung stehen dir weitere Wege offen, wie z.B. die Weiterbildungsmöglichkeit zum Techniker oder Industriemeister mit Fachrichtung Glas.

WIR SUCHEN AZUBIS!

METALLBAUER

Fachrichtung
KONSTRUKTIONSTECHNIK

Komm zu uns ins Team!

Baue Hallen,
Stahlkonstruktionen
& mehr!

07356 Bad Lobenstein
✉ info@stahlbau-perthel.de
www.stahlbau-perthel.de

JETZT BEWERBEN!

Azubi-Gehalt? Scan & check!

HEINZGLAS

family-owned since 1622

RIECHST DU DAS? ES IST DER DUFT DEINER ZUKUNFT.

Stell dir vor, du hältst dein Lieblingsparfüm in der Hand – und weißt: Du hast geholfen, diesen Flakon zu erschaffen.
Willkommen im Familienunternehmen.

37,5 STD./WOCHE ARBEITSZEIT

WEIHNACHTS- & URLAUBSGELD

KARRIERE INTERNATIONAL

AZUBIMOBIL

Folge uns für Infos zu Ausbildung, Berufen und Benefits.

Wir suchen starke Jungs. Für unsere starke Technik.

Entdecke eine spannende Arbeitswelt bei einer Ausbildung zum:

- Straßenbauer m/w/d
- Baugeräteführer m/w/d

Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH Eliasbrunn
OT Eliasbrunn Nr. 69
07368 Remptendorf

Telefon: 03 66 51/6 66-0
E-Mail: info@stw-eliasbrunn.de

Mehr Informationen unter: www.stw-eliasbrunn.de

Der Name Klumpp steht seit über 50 Jahren für Qualität und Zuverlässigkeit. Mittlerweile arbeiten an zwei deutschen Standorten über 400 Mitarbeiter bei über 20000 Quadratmeter Produktionsfläche. Das erfordert ein starkes Team. Und dafür suchen wir **DICH**.

Wir bilden aus!

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)

Du bringst mit:

- Starkes Interesse am Beruf
- Technisches Verständnis
- Handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit

Wir bieten dir:

- Eigene Lehrwerkstatt
- Übernahme bei guten Leistungen
- Geregelte Arbeitszeiten
- Viele Sozialleistungen
- Sehr gute Ausbildungsvergütung

Jetzt bewerben:
Klumpp Präzisionswerk GmbH & Co. KG Thiemsdorfer Str. 6 07381 Pößneck
Tel. (03647) 50640 0 karriere-PN@klumpp-gmbh.de www.klumpp-gmbh.de

HEBERNDORFER LEISTENFABRIK

Deine Jobchancen bei uns aktuell:

TECHN. MASCHINENFÜHRER ODER KFZ-SCHLOSSER / MECHATRONIKER

m/w/d - Montag bis Freitag - 2-Schicht - 38h/Woche

Dich erwartet: Gutes Betriebsklima + Sonderleistungen + leistungsgerechte Entlohnung + bis zu 30 Tage Urlaub + Jobrad + Fahrtkostenzuschuss + Krankenzusatzversicherung

Heberndorf 88 • 07343 Wurzbach • Telefon: 03 66 52/305-0

www.hlf-leisten.com

DIENST AM KUNDEN

Arbeiten mit Menschen, Verantwortung übernehmen, Alltag möglich machen

Dienst am Kunden bedeutet Nähe. Du arbeitest nicht im Hintergrund, sondern mittendrin. Du begegnest Menschen, reagierst auf Situationen, triffst Entscheidungen und trägst Verantwortung – oft direkt sichtbar. Diese Berufe halten den Alltag am Laufen. Mobilität, Freizeit, Versorgung und Service funktionieren nur, weil Menschen zuverlässig ihren Job machen. Was alle diese Berufe verbindet, ist der direkte Kontakt. Freundlichkeit allein reicht nicht. Fachwissen, Belastbarkeit und Verlässlichkeit sind entscheidend. Wer gern mit Menschen arbeitet, gleichzeitig klare Abläufe schätzt und Verantwortung übernehmen kann, findet hier sinnvolle und sichere Ausbildungswege.



Wir bilden aus!

Koch (m/w/d)
Restaurantfachmann (m/w/d)

Liebsdorfer Straße 6 · 07570 Weida/Thür.
Tel. 036603-60093-0 · Fax 60093-11



DEINE AUSBILDUNG BEI DEN STADTWERKEN 2026

... weil dir bei uns ein Licht aufgeht!

- Busfahrer/Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Mehr zu unseren Ausbildungsplätzen findest du hier:





Foto: Gemini

AUSBILDUNG IN DER ARDESIA-THERME ?

...das geht!

Werde bei uns:

- Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- Fachangestellte/-r für Systemgastronomie

Bewirb dich JETZT!

Mehr Infos zu Stellenausschreibung findest du auf: www.ardesia-therme.de



Du liebst Bikes? Dann starte bei uns durch!

Ausbildung zum **Zweiradmechatroniker/in – Fahrradtechnik**



www.bike-mike.net | Bahnhofstr. 2 | Pößneck
03647/449991 | mike@bike-mike.net

Fachangestellte/r für Systemgastronomie – Struktur & Tempo im Team

Systemgastronomie funktioniert nach klaren Regeln. Abläufe sind standardisiert, Qualität ist messbar und Service muss jederzeit stimmen. Als Fachangestellter für Systemgastronomie sorgst du dafür, dass genau diese Abläufe reibungslos funktionieren – im direkten Kontakt mit Gästen und im Hintergrund der Organisation. Dein Arbeitstag ist geprägt von Tempo. Bestellungen annehmen, Speisen vorbereiten, Gäste bedienen und Abläufe koordinieren laufen parallel. Jeder Handgriff folgt festen Standards. Genau das macht den Beruf berechenbar und gleichzeitig



anspruchsvoll. Fehler wirken sich sofort aus, gutes Arbeiten ebenso. Neben dem Service lernst du die organisatorische Seite kennen. Warenbestände werden kontrolliert, Lieferungen geprüft und Hygienevorgaben konsequent umgesetzt. Sauberkeit ist keine Zusatzaufgabe, sondern Grundlage. Du arbeitest nach klaren Qualitäts- und Sicherheitsstandards und dokumentierst Abläufe sorgfältig. Teamarbeit steht im Mittelpunkt. Du stimmst dich mit Kolleginnen und Kollegen ab, übernimmst Verantwortung für Teilbereiche und lernst, auch unter Zeitdruck den Überblick zu behalten. Mit wachsender Erfahrung kommen Aufgaben wie Personaleinsatz, Schichtplanung oder Qualitätssicherung hinzu. Der Beruf verlangt Belastbarkeit. Schichtdienst, Wo-

chenendarbeit und Stoßzeiten gehören dazu. Gleichzeitig bietet die Systemgastronomie klare Aufstiegsmöglichkeiten. Wer strukturiert

arbeitet, Verantwortung übernimmt und gern im Team agiert, findet hier ein dynamisches Berufsfeld mit Perspektive.

Fakten zur Ausbildung:	
Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3,0 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 900 bis 1.250 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.500 € bis 3.200 € brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Organisation, Kundenorientierung
Einsatzgebiet:	Systemgastronomie, Gastronomieketten, Servicebetriebe

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe – Sicherheit schaffen

Schwimmbäder, Thermen und Freizeitbäder wirken für Besucher leicht und entspannt. Hinter den Kulissen läuft jedoch ein komplexes System aus Technik, Organisation und Verantwortung. Als Fachangestellter für Bäderbetriebe sorgst du dafür, dass genau dieses System funktioniert – jeden Tag, bei jedem Wetter, für jede Altersgruppe. Dein Arbeitstag beginnt häufig dort, wo Gäste noch nichts davon merken. Wasseraufbereitung, Filtertechnik und chemische Messwerte müssen stimmen, bevor das erste Becken freigegeben wird. Du kontrollierst

Anlagen, prüfst pH Werte, überwachst Pumpen und sorgst dafür, dass Hygienevorschriften eingehalten werden. Technik ist kein Nebenthema, sondern Grundlage deiner Arbeit. Während des Badebetriebs wechselst du in eine andere Rolle. Sicherheit steht jetzt an erster Stelle. Du behältst Becken, Rutschen und Badebereiche im Blick, greifst bei Gefahrensituationen ein und leistest Erste Hilfe, wenn es notwendig wird. Rettungsschwimmen, Reanimation und Notfallmanagement gehören fest zur Ausbildung. Entscheidungen müssen schnell, ruhig und si-



cher getroffen werden. Gleichzeitig bist du Ansprechpartner für Gäste. Du erklärst Regeln, beantwortest Fragen und sorgst für Ordnung. Freundlichkeit ist wichtig, Durchsetzungsvermögen ebenso. Kinder, Familien, Sportler oder ältere Menschen haben unterschiedliche Bedürfnisse. Du musst Situationen einschätzen und angemessen reagie-

ren. Auch Kursangebote, Schwimmunterricht oder Saunabetrieb gehören häufig dazu. Gearbeitet wird im

Schichtdienst. Dafür bietet der Beruf klare Strukturen, Abwechslung und hohe Verantwortung für Menschen.

Fakten zur Ausbildung:	
Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3,0 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 1.000 bis 1.300 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.800 € bis 3.400 € brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Verantwortungsbewusstsein, körperliche Fitness, technisches Verständnis, Umgang mit Menschen
Einsatzgebiet:	Schwimmbäder, Thermen, Freizeit und Erlebnisbäder

Busfahrer/in – mit viel Verantwortung täglich unterwegs

Busfahrer halten den Alltag in Bewegung. Schüler kommen zur Schule, Berufstätige zur Arbeit, ältere Menschen zum Arzt. Dein Arbeitsplatz

ist unterwegs, deine Verantwortung groß. Jeder Fahrtantritt bedeutet, Menschen sicher und pünktlich ans Ziel zu bringen. Bevor du losfährst, beginnt der Arbeitstag mit Kontrolle. Fahrzeugcheck, Technikprüfung und Vorbereitung gehören dazu. Bremsen, Beleuchtung und Anzeigen müssen funktionieren. Erst dann startest du in den Fahrbetrieb. Während der Fahrt behältst du Verkehr, Fahrplan und Fahrgäste gleichzeitig im Blick. Konzentration ist Pflicht, Ablenkung tabu.

Der Umgang mit Menschen prägt den Beruf stark. Du verkaufst Tickets, beantwortest Fragen, hilfst beim Ein- und Aussteigen und bleibst auch in stressigen Situationen ruhig. Konflikte lassen sich nicht immer vermeiden. Genau hier zeigt sich Professionalität. Freundlich bleiben, klar kommunizieren, Verantwortung übernehmen. Gearbeitet wird im Schichtdienst. Frühmorgens, abends, an Wochenenden oder Feiertagen. Dafür bietet der Beruf klare Struk-

turen, sichere Perspektiven und einen festen Platz im öffentlichen Leben.

Fakten zur Ausbildung:	
Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3,0 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 1.100 bis 1.200 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.600 € bis 3.000 € brutto zzgl. Zuschläge
Fähigkeiten und Interessen:	Verantwortungsbewusstsein, Konzentration, Umgang mit Menschen, Belastbarkeit
Einsatzgebiet:	Öffentlicher Personennahverkehr, Linien und Reiseverkehr

Zweiradmechatroniker/in: Technik verstehen, Mobilität sichern

Fahrräder und E-Bikes sind längst keine einfachen Fortbewegungsmittel mehr. Motoren, Akkus, Sensoren und Software bestimmen, wie sie funktionieren. Als Zweiradmechatroniker verbindest du klassisches Handwerk mit moderner Technik und sorgst dafür, dass Menschen sicher unterwegs sind. Dein Arbeitstag beginnt mit Analyse. Ein Fahrrad macht Geräusche, ein E-Bike verliert Leistung oder schaltet nicht mehr sauber. Du prüfst Mechanik, Elektronik und Antriebssysteme, liest Fehlercodes aus und suchst systematisch nach Ursachen. Reparaturen er-

folgen nicht nach Gefühl, sondern mit technischem Verständnis und Präzision. Neben elektronischen Komponenten arbeitest du weiterhin klassisch. Bremsen einstellen, Schaltungen justieren, Reifen wechseln oder Fahrwerke warten gehören zum Alltag. Sauberkeit und Genauigkeit sind entscheidend, denn Fehler wirken sich direkt auf Sicherheit aus. Kundenkontakt spielt eine wichtige Rolle. Du erklärst Reparaturen, berätst zu Wartung, Zubehör oder neuen Komponenten und gibst Hinweise zur richtigen Nutzung. Fachwissen verständlich zu vermitteln

gehört zum Beruf. Der Arbeitsalltag bleibt abwechslungsreich. Jedes Fahrrad bringt andere Anforderungen mit, Technik entwickelt sich ständig weiter. Lernbereitschaft ist daher

wichtig. Wer gern praktisch arbeitet, Technik versteht und Verantwortung übernimmt, findet hier einen zukunftsfähigen Beruf mit klarer Perspektive.

Fakten zur Ausbildung:	
Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 900 bis 1.300 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung:	ca. 2.700 € bis 3.400 € brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, Sorgfalt, Kundenorientierung
Einsatzgebiet:	Fahrradfachhandel, Werkstätten, Mobilitätsdienstleister

Dienst am Kunden

Lagerist/in – Warenströme steuern, Versorgung sichern

Lagerlogistik ist das Rückgrat vieler Betriebe. Als Lagerist sorgst du dafür, dass Materialien und Waren zur

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 1.000 bis 1.300 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 2.500 € bis 3.200 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Sorgfalt, Genauigkeit, Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein
Einsatzgebiet: nahezu in allen Wirtschaftszweigen, von Fahrzeugbau bis Elektro-, Holz-, Textil- & Chemieindustrie

richtigen Zeit am richtigen Ort sind. Dein Arbeitsalltag beginnt mit der Annahme von Lieferungen. Du kontrollierst Mengen und Qualität, buchst Waren ins System ein und lagerst sie fachgerecht ein. Ordnung ist dabei kein Selbstzweck, sondern Voraussetzung für funktionierende Abläufe. Scanner, Lagerverwaltungssoftware und Flurförderzeuge gehören fest dazu. Du stellst Waren zusammen, bereitest sie für Versand oder Produktion vor und behältst Bestände im Blick. Fehler



wirken sich unmittelbar aus. Fehlt Material, steht die Produktion still. Wird falsch kommissioniert, entstehen Kosten. Der Beruf verlangt Struktur, Zuverlässigkeit und Konzentration. Körperliche Arbeit

gehört ebenso dazu wie der sichere Umgang mit Technik. Wer gern praktisch arbeitet, Verantwortung übernimmt und den Überblick behält, findet hier ein stabiles und gefragtes Aufgabenfeld.

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement und Spedition Organisation macht Industrie erst möglich

Industrie funktioniert nicht ohne Planung und Koordination. Als Kaufmann im Büromanagement und in der Spedition hältst du Abläufe zusammen. Du organisierst

den Versand, Umschlag und manchmal auch die Lagerung von Gütern, wenn diese nicht ununterbrochen unterwegs sein können. Du überwachst auch länderübergreifend das

Zusammenwirken aller an einer Logistkette Beteiligten vom Versender, Fracht- oder Verkehrs- und Umschlagsunternehmen, Lagerbetreiber, Versicherungsunternehmen bis hin zum Endkunden. In der Spedition planst du Transporte, stimmst Liefertermine ab. Dokumente, Kosten und Zeitpläne müssen passen. Digitale Systeme unterstützen dich dabei, ersetzen aber nicht Genauigkeit und Überblick. Ein falscher Eintrag kann Verzögerungen oder Mehrkosten verursachen. Du arbeitest eng mit Kunden, Lieferanten und internen Abteilungen zusammen.



Foto: pexel

Kommunikation ist zentral. Gleichzeitig brauchst du Organisationstalent und Verantwortungsbewusstsein. Wer gern strukturiert ar-

beitet, Prozesse steuert und auch unter Zeitdruck den Überblick behält, findet hier ein vielseitiges kaufmännisches Berufsfeld.

Steuerfachangestellte/r – Zahlen verstehen, Verantwortung tragen

Steuern betreffen alle. Unternehmen, Selbstständige, Familien. Als Steuerfachangestellter arbeitest du genau an dieser Schnittstelle. Dein Job sorgt dafür, dass Zahlen stimmen, Fristen eingehalten werden und finanzielle Entscheidungen auf einer sauberen Grundlage

stehen. Dabei geht es nicht um trockenes Rechnen, sondern um Verantwortung und Vertrauen. Dein Arbeitsalltag ist strukturiert. Du bearbeitest Buchführungen, bereitest Steuererklärungen vor, erstellst Lohn und Gehaltsabrechnungen und wirkst an

Jahresabschlüssen mit. Jede Zahl muss nachvollziehbar sein. Sorgfalt ist Pflicht, denn Fehler können finanzielle Folgen haben. Gleichzeitig arbeitest du eng mit Menschen zusammen. Mandanten liefern Unterlagen, stellen Fragen und verlassen sich auf deine Zuverlässigkeit. Du erklärst Sachverhalte, forderst fehlende Informationen an und sorgst dafür, dass alles vollständig und korrekt ist. Kommunikation gehört genauso zum Beruf wie Zahlenverständnis. Der Beruf hat sich stark verändert. Digitale Systeme, elektronische Belege und moderne Software prägen den Alltag. Papierberge gehören zunehmend der Vergangenheit an. Trotzdem bleibt Fachwissen entschei-

dend. Steuergesetze ändern sich regelmäßig. Lernbereitschaft gehört fest dazu. Arbeitszeiten sind planbar, der Arbeitsplatz meist ruhig und strukturiert. Genau das schätzen viele. Gleichzeitig bietet der Beruf langfristige Sicherheit. Steuerfachangestellte werden überall gebraucht. Wirtschaftliche Schwankungen ändern daran wenig. Mit Erfahrung eröffnen sich viele Wege. Weiterbildungen, Spezialisierungen oder der Schritt zum Steuerfachwirt oder Steuerberater sind möglich. Wer zuverlässig arbeitet und Verantwortung übernimmt, baut sich eine stabile berufliche Zukunft auf. Der Beruf passt zu Menschen, die genau arbeiten, strukturiert denken und

sich nicht scheuen, Verantwortung für Zahlen zu übernehmen. Geduld, Konzentration und Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen sind entscheidend.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss: Realschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung: Dual
Ausbildungsdauer: 3,0 Jahre
Verkürzung möglich: Ja
Vergütung während der Ausbildung: ca. 900 bis 1.200 Euro
Einstiegsgehalt nach der Ausbildung: ca. 2.800 € bis 3.500 € brutto
Fähigkeiten und Interessen: Genauigkeit, Zahlenverständnis, Zuverlässigkeit, Organisation
Einsatzgebiet: Steuerkanzleien, Wirtschaftsprüfung, Finanz und Verwaltungsbereiche

Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Der Einzelhandel ist einer der sichtbarsten Berufe im direkten Kundenkontakt. Als Kaufmann im Einzelhandel bist du Anlaufstelle, Berater und Organisator zugleich. Dein Arbeitsplatz ist der Verkaufsraum, dein

Werkzeug Fachwissen, Kommunikation und Überblick. Der Tag beginnt oft vor Öffnung des Geschäfts. Waren annehmen, kontrollieren und einräumen gehören genauso dazu wie das

Vorbereiten von Verkaufsflächen. Produkte müssen auffindbar, ordentlich und ansprechend präsentiert sein. Jede Platzierung beeinflusst, wie Kunden einkaufen. Im Verkauf selbst steht Beratung im Mittelpunkt. Du hörst zu, stellst Fragen und empfehlst passende Produkte. Freundlichkeit allein reicht nicht. Produktkenntnis entscheidet, ob Kunden Vertrauen fassen. Gleichzeitig bedienst du Kassensysteme, wickelst Zahlungen ab und gehst mit Reklamationen professionell um. Hinter den Kulissen laufen viele Prozesse parallel. Bestellungen werden ausgelöst, Lagerbestände

geprüft und Liefertermine koordiniert. Aktionen und Preisänderungen müssen umgesetzt werden. Verantwortung wächst mit Erfahrung. Wer zuverlässig arbeitet, übernimmt schnell eigene Bereiche. Arbeitszeiten orientieren sich an Öffnungszeiten. Samstage und gelegentlich Abende gehören dazu. Dafür bietet der Beruf Abwechslung und direkten Kontakt zu Menschen. Kein Tag gleicht dem anderen. Der Beruf passt zu Menschen, die kommunikativ sind, strukturiert arbeiten und gern Verantwortung übernehmen. Geduld, Flexibilität und Organisationstalent zahlen sich aus.

optimax[®]

Logistik + Spedition GmbH

Starte mit uns durch!
optimax[®] – das Beste aus zwei Welten: familiär wie ein Mittelständler, stark wie eine internationale Spedition.
Mit einem modernen Fuhrpark, digitaler Technik und einem motivierten Team sind wir in Thüringen echte Profis in Sachen Logistik.
☞ **Ab dem 01.08.2026** hast du wieder die Chance, bei uns durchstarten:

- **Kaufmann/-frau** für Spedition und Logistikdienstleistungen (m/w/d)
- **Kaufmann/-frau** für Büromanagement (m/w/d)
- **Fachkraft** für Lagerlogistik (m/w/d)

Mach den ersten Schritt in deine Zukunft – bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams!
✉ info@e-optimax.com

AUSBILDUNGSSTART SOFORT

Entwicklungschancen in unserem Unternehmen

Sie suchen einen Ausbildungsplatz, bei dem Ihre Fähigkeiten gefördert und weiter entwickelt werden? Als bekannter Ausbildungsbetrieb in der Region, bieten wir Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, in interessante Berufsfelder einzusteigen. Ob im Kundendienst, im IT- oder Büro, bei uns finden Sie individuell zugeschnittene Ausbildungsmöglichkeiten, die Ihren Interessen entsprechen.

Wir bieten Ihnen Lehrstellen in einem Ausbildungsumfeld, das Begeisterung weckt und Leistung belohnt. Unsere Ausbildung ist abwechslungsreich, anspruchsvoll und ambitioniert. Mit kompetenten Ausbildern, praxisbezogenen Aufgaben und Tätigkeiten und einer durchdachten Mitarbeiterförderung ebnen wir Ihnen den Weg zu einer fachlichen Qualifikation.

Ausbildungsinhalte der Fachausbildung

- Entwerfen von: Datenübertragungs- und Datenverarbeitungsanlagen, Anlagen der Sicherheitstechnik
- Analysieren von Gefahrenpotenzialen
- Installieren und Inbetriebnehmen von: Datennetzen, Brand- und Einbruchmeldeanlagen, Zutrittskontrollanlagen, Videoüberwachungssystemen, Telekommunikationsanlagen
- Installieren, Konfigurieren und Parametrieren von Software
- Netzwerkbetriebssysteme und Treibersoftware für Hardwarekomponenten installieren
- Softwarekomponenten in Systeme integrieren
- Datenbanken einrichten und verwalten
- Datenübertragung analysieren und bewerten

JETZT bewerben!

Breckle
WEIDA

Breckle Matratzenwerk Weida GmbH
Am Wendehammer 2 / OT Hohenölsen
D-07570 Weida
Tel.: +49 36603 710 131
eMail: Michael.Zeich@breckle-weida.de
www.breckle-weida.de

ETL | HOS

Steuerberatung in Weida

Dipl.-Betriebswirt (BA)
Daniel Zengerle
Steuerberater

ETL | HOS Steuerberatungsgesellschaft & Co. Weida KG

Niederlassung Weida
Neustädter Straße 25 · 07570 Weida
Telefon: (036603) 5620 · Fax: (036603) 562-30
Mobil: (0178) 3578429 · hos-weida@etl.de
www.etl.de/hos-weida

Wir suchen Dich als Steuerfachangestellte (m/w/d)

Duales Studium
Wir sind Praxispartner der BA Leipzig, Abschluss: Bachelor

Zukunft? Bio – logisch.

WIR BIETEN DIR EINE AUSBILDUNG MIT SINN.

Komm zum **Tag der Ausbildung** am **20.03.2026** von **15 – 17 Uhr**

Wo? dennree Zentrale
Hofer Straße 11, 95183 Töpen

Jetzt anmelden!
dennree.de/ein-tag-fuer-deine-zukunft

denns Bio
dennree
DAS BIO-ORIGINAL SEIT 1974.

Landwirtschaft & Tierwohl

Möschlitzer Agrar GmbH

Saaleblick Agrar GmbH

Gräfenwarth

Zeit für Veränderung

Sie sind fit im Umgang mit Rindern und möchten etwas für Ihre Zukunft tun? Dann melden Sie sich bei uns. Wir suchen ab sofort

Tierwirt

in Vollzeit (m/w/d)

Fütterer

in Vollzeit (m/w/d)

Gern auch Quereinsteiger.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

Möschlitzer Agrar GmbH

Gutsweg 5 · 07907 Schleiz

Tel. 03663 42 28 84

Fax 03663 42 19 67

E-mail: moeschlitzer.agrar@t-online.de

Tierwirt/in – Tierhaltung mit Verantwortung

Tierhaltung ist ein Beruf mit Verantwortung. Als Tierwirt arbeitest du mit lebenden Wesen und sorgst dafür, dass Nutztiere wie Rinder, Schweine, Schafe, Geflügel oder Bienen gesund bleiben und hochwertige Erzeugnisse liefern. Dabei geht es nicht um romantische Vorstellungen vom Landleben, sondern um verlässliche Versorgung, Tierwohl und Qualität. Deine Arbeit entscheidet täglich darüber, ob ein Betrieb funktioniert. Der Beruf ist vielseitig und technisch anspruchsvoll. Moderne Tierhaltung arbeitet mit automatisierten Fütterungs-, Lüftungs- und Melksystemen, digitaler Dokumentation und klaren Hygienevorgaben. Trotzdem bleibt genaue Beobachtung

zentral. Veränderungen im Verhalten oder Gesundheitszustand der Tiere musst du früh erkennen und richtig einschätzen. Verantwortung gehört zum Alltag. Die Ausbildung erfolgt im dualen System und dauert

in der Regel drei Jahre. Du arbeitest im Betrieb und besuchst parallel die Berufsschule. Rechtlich ist kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben, viele Betriebe stellen Auszubildende mit Hauptschulabschluss oder

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Fachrichtungen:	Rinderhaltung, Schweinehaltung, Geflügelhaltung, Schäferei, Imkerei
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 830 bis 990 Euro
Fähigkeiten und Interessen:	Interesse an Tieren, Verantwortungsbewusstsein, körperliche Belastbarkeit
Perspektiven:	Meister, Techniker, Studium Agrarwissenschaften, Leitungsfunktionen

Der Landwirtschaftsbetrieb

mit Direktvermarktung

Wir bieten überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung und gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir bilden Dich aus und bieten hohe Übernahmechancen:

➤ Bäcker*in / Konditor*in

➤ Fleischer*in

➤ Fleisch- und Backwarenfachverkäufer*in

➤ Tierwirt*in / Landwirt*in

➤ Mechatroniker*in für Landtechnik

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. Agrofarm Knau eG, Knau, An der Bahn 4, 07806 Neustadt an der Orla oder per Mail an: info@agrofarm-knau.de

mittlerem Bildungsabschluss ein. Eine Verkürzung der Ausbildung ist möglich. Je nach Betrieb spezialisiert du dich auf eine Fachrichtung. In der Rinder- oder Schweinehaltung begleitest du Geburten und betreust Jungtiere. In der Geflügel-

haltung stehen Hygiene und Gesundheitskontrolle im Fokus. In der Schäferei leistest du mit Beweidung einen wichtigen Beitrag zur Landschaftspflege. In der Imkerei pflegst du Bienenvölker und gewinnst Honig unter hohen Qualitätsanforderungen.

Der Arbeitsalltag richtet sich nach den Tieren. Frühe Arbeitszeiten, Wochenenddienste und körperliche Arbeit gehören dazu. Dafür bietet der Beruf langfristige Perspektiven und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten.

TEXTIL- & MODEBRANCHE

Präzision, Materialgefühl und echtes Handwerk

Textilberufe haben nichts mit Fließbandromantik zu tun. Hier zählen Genauigkeit, Materialverständnis und Verantwortung für Qualität. Stoffe, Leder und technische Gewebe reagieren sensibel, Fehler sind sofort sichtbar. Nähen, Zuschneiden, technische Konfektion und Fahrzeugsattlerei zeigen die Vielfalt des Handwerks. Wer konzentriert arbeitet, Details erkennt und saubere Ergebnisse schätzt, findet hier anspruchsvolle Berufe mit Zukunft.

Sattler/in – Fachrichtung Fahrzeugsattlerei: Handwerk, Präzision und Sinn für Details

Fahrzeugsattler arbeiten dort, wo Technik auf Gestaltung trifft. Innenräume von Fahrzeugen müssen nicht nur gut aussehen, sondern auch halten, schützen und komfortabel sein. Als Sattler

in der Fachrichtung Fahrzeugsattlerei fertigst, reparierst und restaurierst du Sitze, Verkleidungen, Verdecke und Innenausstattungen für Autos, Motorräder oder Sonderfahrzeuge.

Dein Arbeitsalltag beginnt mit Analyse. Materialien werden geprüft, Maße genommen und Schäden beurteilt. Leder, Kunstleder, Alcantara oder technische Textilien verhalten sich unterschiedlich. Materialkenntnis ist entscheidend, denn falsche Verarbeitung führt schnell zu Verschleiß oder Sicherheitsproblemen. Beim Arbeiten verbindest du traditionelles Handwerk mit moderner Technik. Zuschneiden, Nähen, Spannen und Polstern greifen ineinander. Nähte müssen belastbar sein, Flächen sauber sitzen, Übergänge exakt verlaufen. Gerade bei Fahrzeuginnenräumen fallen Ungenauigkeiten sofort auf. Konzentration und Geduld sind des-



halb unverzichtbar. Neben Neuanfertigungen spielst du auch bei Reparaturen und Aufwertungen eine Rolle. Abgenutzte Sitze werden erneuert, Innenräume restauriert oder individuell angepasst. Kunden erwarten Qualität und Langlebigkeit. Beratung gehört deshalb dazu. Du erklärst Materialien, Pflege und Möglichkeiten und setzt Wünsche

fachgerecht um. Der Beruf verlangt ein gutes Auge für Formen und Details. Gleichzeitig ist körperlicher Einsatz gefragt. Spannen, Polstern und exaktes Arbeiten kosten Kraft und Ausdauer. Wer handwerklich begabt ist, sorgfältig arbeitet und Freude an hochwertigen Ergebnissen hat, findet hier ein anspruchsvolles Spezialhandwerk.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 900 bis 1.250 Euro
Verdienst nach der Ausbildung:	ca. 2.600 bis 3.400 Euro brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Handwerkliches Geschick, Genauigkeit, Materialverständnis, Sinn für Gestaltung
Einsatzgebiet:	Fahrzeugsattlereien, Polstereien, Sonderfahrzeugbau, Restaurierung

Technische/r Konfektionär/in – Wenn Textil Funktion übernimmt

Als technischer Konfektionär arbeitest du dort, wo Textil nicht dekorativ, sondern funktional sein muss. Deine Produkte schützen, sichern, dichten ab oder halten extremen Belastungen stand. Planen, Abdeckun-

gen, Taschen, Filter oder technische Hüllen entstehen unter deinen Händen und müssen zuverlässig funktionieren. Der Arbeitsalltag beginnt mit Materialkenntnis. Technische Textilien unterschei-

den sich deutlich von klassischen Stoffen. Beschichtungen, Gewebearten und Verstärkungen reagieren unterschiedlich auf Hitze, Spannung und Verarbeitung. Du prüfst Materialien, bereitest sie vor und ent-

scheidest, welche Technik eingesetzt wird. Beim Konfektionieren verbindest du Einzelteile zu belastbaren Produkten. Nähen ist dabei nur ein Teil der Arbeit. Schweißen, Kleben, Ösen setzen oder Verstärkungen einarbeiten gehören ebenso dazu. Maschinen müssen exakt eingestellt sein, denn Fehler lassen sich oft nicht korrigieren. Präzision entscheidet über Haltbarkeit und Sicherheit.

Du arbeitest nach technischen Zeichnungen und Maßvorgaben. Qualitätskontrollen begleiten jeden Schritt, besonders bei sicherheitsrelevanten Produkten. Der Beruf verlangt Konzentration, technisches Verständnis und ein gutes Auge für Details. Wer funktional denkt, sorgfältig arbeitet und textile Technik spannend findet, entdeckt hier einen spezialisierten Beruf mit klarer Zukunft.

Fakten zur Ausbildung:

Abschluss:	Hauptschulabschluss oder höher
Art der Ausbildung:	Dual
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Verkürzung möglich:	Ja
Vergütung während der Ausbildung:	ca. 900 bis 1.250 Euro
Verdienst nach der Ausbildung:	ca. 2.600 bis 3.300 Euro brutto
Fähigkeiten und Interessen:	Technisches Verständnis, Genauigkeit, Materialkenntnis, Verantwortungsbewusstsein
Einsatzgebiet:	Technische Textilien, industrielle Konfektion, Sonderanfertigungen

TECON COVERCRAFT

Immer eine gute Idee.

Als Spezialist für textile Nischenprodukte entwickeln und fertigen wir neben der textilen Ausstattung für Reisemobile auch funktionelle und maßgenaue Taschen und Etais für Instrumente sowie designorientierte Produkte.

Komm in unser Team, wir bilden aus:

Textil- und Modenäher m/w/d

Textil- und Modeschneider m/w/d

Technischer Konfektionär m/w/d

Sattler - Fachrichtung Fahrzeugsattlerei m/w/d

TECON Covercraft GmbH

Mehltheuersche Str. 10

07937 Zeulenroda-Triebes

Tel. 037431-86 82 0

Mail: info@tecon-online.de

www.tecon-covercraft.de

Ausbildung 4.0 – Dein Sprungbrett in die Zukunft

Fortsetzung von Seite 1.

Genau darauf bereitest dich die Ausbildung vor.

Warum sich eine Ausbildung heute mehr denn je lohnt

Du verdienst von Anfang an dein eigenes Geld. Auszubildende sind keine billigen Hilfskräfte mehr. Die Vergütungen steigen kontinuierlich. Schon im ersten Lehrjahr liegt die gesetzliche Mindestausbildungsvergütung bei über 700 Euro, in vielen Branchen deutlich darüber. Besonders im Bau, im Metall Elektro Bereich oder in technischen Berufen zahlen Betriebe spürbar mehr. Das heißt: finanzielle Unabhängigkeit statt Taschengeld. Die Ausbildung von heute ist digital. Zimmerer arbeiten mit CNC gesteuerten Anlagen, Speditionskaufleute planen Logistikketten per Software, Steuerfachangestellte nutzen vollständig digitale Kanzleisysteme. Du lernst nicht veraltete Abläufe, sondern Fähigkeiten, die in Zukunft gebraucht werden. Digitale Kompetenzen und Nachhaltigkeit gehören inzwischen selbstverständlich dazu. Der Fachkräftemangel ist real. Genau darin liegt deine Chance. Betriebe in Ostthüringen suchen dringend Nachwuchs und investieren gezielt in ihre Auszubildenden.

Und nach der Ausbildung? Mehr Möglichkeiten als du denkst

Die Ausbildung ist kein Endpunkt, sondern ein Start. Mit dem Abschluss in der Tasche stehen dir viele Wege offen: Du kannst dich weiterqualifizieren, zum Beispiel als Meister, Techniker oder Fachwirt. Du kannst Verantwortung

übernehmen, Teams leiten oder selbst ausbilden. Oder du entscheidest dich für ein duales Studium, das Praxis und Hochschulabschluss verbindet. Egal ob Handwerk, Technik, Verwaltung oder Dienstleistung – Aufstieg ist möglich. Nicht theoretisch, sondern real.

Warum frühes Bewerben entscheidend ist

Viele unterschätzen, wie früh Betriebe ihre Ausbildungsplätze vergeben. Besonders beliebte Berufe füllen sich Monate vor dem offiziellen Start. Die meisten Bewerbungen gehen erst kurz vor Ausbildungsbeginn ein. Wer früh dran ist, hat weniger Konkurrenz, mehr Auswahl und Zeit, seine Unterlagen zu verbessern. **Frühes Bewerben bedeutet:**

- bessere Chancen auf den Wunschberuf
- mehr freie Ausbildungsplätze
- Zeit für Praktika und Gespräche
- weniger Stress am Ende

Ausbildung oder Studium? Du hast mehr Optionen, als du denkst

Nicht jeder Weg ist gleich. In Deutschland gibt es mehrere Ausbildungsformen: Die **duale Ausbildung** verbindet Betrieb und Berufsschule und ist der häufigste Weg. Die **schulische Ausbildung** findet überwiegend an Fachschulen statt. Das **duale Studium** kombiniert Hochschule und Praxisbetrieb und richtet sich an Schulabgänger mit Fachhochschulreife oder Abitur. Wichtig ist nicht, was „besser“ klingt, sondern was zu dir passt. Praxisnah oder theoretisch. Schnell ins Berufsleben oder länger lernen. Beides ist legitim.

Impressum

Herausgeber:
wgV Schleiz GmbH
Geraer Straße 12, 07907 Schleiz

Verantwortliche Leitung:
Wolfgang Grimm,
Tel. 03663-4067582,
w.grimm@wgvschleiz.de

Verantwortliche Redakteurin:
Friederike Schulz, 0157 57283 701,
kontakt@vafriederike.com

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
wgV Schleiz GmbH, Wolfgang Grimm

Anzeigenberater:
Bianka Enders, 03663.4066751
Winfried Forster, 0151.14061111
Bernd Strobel, 0179.2164526

Fotos: pixabay, pxhere, freepik, djd, Gemini, pexel

Satz: wgV Schleiz GmbH

Auflage: 116.628 Exemplare

Druck: Gedruckt in der Europäischen Union
Für Schäden, die durch unterbliebene oder fehlerhafte Eintragungen entstehen, wird nicht gehaftet. Der Nachdruck ist verboten.

Landesmesse öffnet ihre Tore

Die Thüringen Ausstellung vom 28.2. bis 8.3. mit einzigartiger Themenvielfalt

Erfurt/Schleiz. (RAM) Die Thüringen Ausstellung in Erfurt ist weit über die Landesgrenzen hinaus ein fester Termin im Messekalender – und der unangefochtene Frühjahrs-Höhepunkt des Freistaats. Als größte Verbrauchermesse Thüringens zieht sie jedes Jahr zehntausende Besucherinnen und Besucher an. Vom 28. Februar bis 8. März ist es wieder so weit: Die traditionsreiche Messe öffnet zum 36. Mal ihre Tore und präsentiert Inspiration, Information und Innovation auf höchstem Niveau. Auf 28.000 m² Ausstellungsfläche zeigen mehr als **750 Aussteller** an neun Messetagen, was das Motto **„Haus.Garten.Leben.“** in seiner ganzen Vielfalt zu bieten hat. Alle drei Hallen des Erfurter Messegeländes verwandeln sich in ein lebendiges Zentrum für Trends, Produkte und Dienstleistungen rund um modernes Leben.



Informieren. Beraten. Vergleichen.

Fotos: RAM

Thüringens größtes BauMesse Wer **ausbauen, renovieren, sanieren oder Energie sparen** möchte, findet auf der Thüringen Ausstellung die wichtigste

Anlaufstelle des Jahres. Eine komplette Messehalle widmet sich diesem Themenbereich – und macht die Veranstaltung zum größten BauEvent des Freistaats. Besucherinnen und

Besucher erwartet ein umfassendes Angebot: fachkundige Beratung, innovative Lösungen, praktische Produkte und Inspiration für Projekte jeder Größenordnung. Doch auch darüber hinaus bleibt kein Wunsch offen: **Garten, Gesundheit, Ernährung**, Einrichtung und viele weitere Lebensbereiche sind mit starken Ausstellern vertreten.

der Wochenendmarkt mit Manufakturen und Regionalerzeugern sowie der Kreativmarkt „Kunst verbindet“ sind selbstverständlich wieder mit dabei. Im Eintrittspreis enthalten sind zudem zwei große Spezialmessen mit eigenen Programmhöhepunkten: **„Hochzeit & Feste“** (28.2.–1.3.) **Thüringer Gesundheitsmesse** (7.–8.3.)

Sie unter: **www.thueringen-Ausstellung.de**



Probieren. Schmecken. Inspirieren.

Foto: RAM

Vielfalt, die begeistert

Ein abwechslungsreiches **Rahmenprogramm** ergänzt das breite Ausstellerportfolio. Thementage, Vortragsforen, Modenschauen, Kochshows und Familienaktionen sorgen für **Unterhaltung und Wissensvermittlung** gleichermaßen. Publikumsmagnete wie die Sonderschauen „Thüringer Oasen“ oder „InnoTech“,

Öffnungszeiten und Tickets

Täglich 10–18 Uhr, am 6. März bis 20 Uhr
Tagesticket: 14 € (ab 16 Jahren); Kinder 11–15 Jahre: 8 €; Kinder bis 10 Jahre: Eintritt frei
Alle Tickets ab 14 Uhr: 50 Prozent Rabatt
6. März ab 17 Uhr: Eintritt 3 €
Das ganze Programm finden

Nach dem Mord in Bad Blankenburg zurück nach England

Zweiter Teil einer Familiensaga von Marita Störmer erschienen

Bad Blankenburg. (rb) Es gibt kaum Spannenderes als dunkle Familiengeheimnisse, die sich über mehrere Generationen erstrecken. Ein Krimi, ein dreiteiliger Fantasy-Roman und historische Gesellschaftsromane – Autorin Marita Störmer aus Bad Blankenburg liebt das Schreiben in verschiedenen Genres und die Herausforderungen, die jedes

Genre mit sich bringt. Gerade ist der zweite Band ihrer historischen Familiensaga „Verborgene Herzen“ mit dem Titel „Scarletts Kinder“ erschienen. Eine Geschichte von Verlust, Liebe und Hoffnung. Diese beginnt 1910 in England und erzählt vom Leben der Waisenkindern Scarlett, ihres Bruders Jacob und dessen besten Freundes Gordon. Der Leser



Marita Störmer

Foto: rb

muss miterleben, wie Scarlett sich in den jungen Soldaten Adam verliebt, aber auch, wie sie ihre große Liebe zurückweist. Eine schicksalhafte und spannende Liebesgeschichte, welche im zweiten Teil ihre Fortsetzung findet. Die Nummer drei „Amelia“ sei bereits

Worte auf Papier zu bringen – es bereichert mein Leben und fordert mich immer wieder aufs Neue heraus. Und vielleicht hat die eine oder andere nach dem Lesen ja auch Lust, zu Stift und Papier zu greifen oder in die Tastatur zu hämmern“, schmunzelt sie.

Türen und Küchen wieder neu! Die clevere Renovierungslösung

✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag ✓ Neue, moderne Maß-Fronten

PORTAS-Fachbetrieb **Nico Sassner**
Am Teichrasen 10 • 07381 Pöbneck
Unsere Ausstellung ☎ 0 36 47 / 41 59 45 🏠 sassner.portas.de

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

das **KAMINHAUS**
Bramburger GmbH & Co. KG

Ofen- & Schornsteinbau alles aus einer Hand

Wärme zum Wohlfühlen **Abverkauf aller Ausstellungsstücke 50% reduziert!** bis zu

Darrtorstraße 8 • 07318 Saalfeld
Tel. 03671.5278203

Specksteinöfen • Kamine • Kaminöfen • Kachelöfen • Pelletöfen • Fliesen

Metallbearbeitung Remmler
Inh. Anja Remmler

Wir lasern 3D!

Raniser Straße 15e
07333 Unterwellenborn OT Könitz
Tel.: 036732 233670
E-Mail: info@metallbearbeitung-remmler.de

www.metallbearbeitung-remmler.de

Landratswahl am 7. Juni 2026

Unser **Landrats-Kandidat**

THOMAS BENNINGHAUS
für Saalfeld-Rudolstadt

Man muss Auffassungen von Parteien oder deren Politiker nicht teilen, man muss diese Menschen auch nicht schätzen, aber man sollte doch, sofern man das Prinzip der Meinungsfreiheit im Besonderen und der Freiheit im Allgemeinen auch nur vage verstanden hat, in der Lage sein, Positionen, die man selbst nicht billigt, hinzunehmen – so etwas nennt man Toleranz, die allerdings unter den Menschen in diesem Land immer weniger anzutreffen ist. Nur kurz wollen wir anmerken, dass die wgv Schleiz GmbH, als konzern- und parteipolitisch unabhängiges Familienunternehmen, auch in Zukunft allen demokratisch gewählten Parteien im Bundestag und im Thüringer Landtag das Recht einräumen wird, in den Ausgaben der „BÜRGERZEIT aktuell“ ihre Meinung kundzutun. Diese muss nicht der Meinung des Verlages oder der Meinung unserer Leser entsprechen. Toleranz ist in diesen schwierigen Zeiten ein hohes Gut. Denken wir und Sie bitte immer daran.

Erfahrenen Montagehelfer dringend gesucht!

Ihr Spezialist
für Garagentore, Haustüren, Vordächer, Terrassenüberdachungen, Fenster, Rollläden uvm.

OLDENBURG®
Fenster - Türen & Design

Am Teichrasen 27 | 07381 Pöbneck7 | Telefon 03647/41 29 49
www.oldenburg-fenster-tueren.de | www.oldenburg-poessneck@t-online.de

Küchen fürs Leben!

MATTHÄS
KÜCHENSTUDIO

Mittlerer Watzenbach 8
07318 Saalfeld/Saale
Telefon (03671) 53650

www.matthaes-kuechen.de

musterhaus küchen

„Da geh ich hin!“

THÜRINGEN AUSSTELLUNG

28.2.-1.3. 1. Wochenende auf der Thüringen Ausstellung
MESSE HOCHZEIT & FESTE

7.3.-8.3. 2. Wochenende auf der Thüringen Ausstellung
THÜRINGER GESUNDHEITS MESSE

28.2.-8.3.-ERFURT, MESSE
10 - 18 UHR | AB 14 UHR 1/2 PREIS

BÜRGERZEITaktuell

(Aus-) Bildungs- & Stellenmarkt



Metallbearbeitung Remmler

Inh. Anja Remmler

KOMM IN UNSER TEAM!

Wir suchen (m/w/d)

Metallbauer Konstruktionstechnik Maschinenbediener/Laser

Mehr Infos unter www.metallbearbeitung-remmler.de

Raniser Straße 15e | 07333 Unterwellenborn OT Könitz
Tel.: 036732 233670 | E-Mail: info@metallbearbeitung-remmler.de

Azubis & Mitarbeiter gesucht



know-how für Wärme und Wasser

Heinrich-Geißler-Str. 4
07407 Rudolstadt

Tel. 03672 422654
info@reinhardt-ru.de

Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



WIR STELLEN EIN!

Eingliederungshilfe
Jagdschloss Hirschhügel



ÜBER UNS :

Das Jagdschloss Hirschhügel bietet Menschen mit seelischen und psychischen Einschränkungen oder Erkrankungen ab 18 Jahren ein einzigartiges, idyllisch gelegenes historisches Wohnambiente

OFFENE STELLEN:

- Kranken- und Gesundheitspfleger
- Altenpfleger
- Erzieher
- Heilerziehungspfleger
- Betreuungshilfskräfte
- Reinigungskräfte



JETZT BEWERBEN:  www.sozialwerk.de  bewerbung@sozialwerk.de

Praktikumsprämie im Thüringer Handwerk

Gera. (WWK) Gute Nachrichten für Schüler sowie Handwerksbetriebe in Thüringen: Die Thüringer Praktikumsprämie gibt es auch im Jahr 2026 wieder und kann ab sofort beantragt werden. Thüringer Schüler ab 15 Jahren haben mit der Praktikumsprämie erneut die Möglichkeit, ein freiwilliges Praktikum in einem ausbildungsberechtigten Handwerksbetrieb zu absolvieren und dafür eine Praktikumsprämie in Höhe von 120 Euro pro Woche zu erhalten. Die Anmeldung für die Prämie ist auch während der Ferienzeit möglich – sie muss lediglich spätestens zwei Wochen vor Praktikumsbeginn bei der jeweils zuständigen Handwerkskammer eingegangen sein. Die vom Freistaat Thüringen finanzierte Praktikumsprämie kann für bis zu vier Wochen pro Jahr in Anspruch genommen werden. Maximal sind so bis zu

480 Euro Förderung möglich. Ziel ist es, Jugendlichen praxisnahe Einblicke in Handwerksberufe zu ermöglichen und die berufliche Orientierung zu unterstützen. Voraussetzung ist ein freiwilliges Praktikum von mindestens 35 Stunden in einem anerkannten Handwerksbetrieb in Thüringen. Schulpraktika sowie Praktika im elterlichen Betrieb sind auszuwählen und dafür eine Praktikumsprämie in Höhe von 120 Euro pro Woche zu erhalten. Die Anmeldung für die Prämie ist auch während der Ferienzeit möglich – sie muss lediglich spätestens zwei Wochen vor Praktikumsbeginn bei der jeweils zuständigen Handwerkskammer eingegangen sein. Die vom Freistaat Thüringen finanzierte Praktikumsprämie kann für bis zu vier Wochen pro Jahr in Anspruch genommen werden. Maximal sind so bis zu

Köpfchen trifft Können

Schülerwettbewerb „Klasse Handwerk“ startet in die nächste Runde

Saalfeld. (HWK) Handwerkliches Talent, Köpfchen und Teamgeist sind wieder gefragt: Am 19. Januar startete die 16. Auflage von Thüringens größtem Schülerwettbewerb „Klasse Handwerk! Die Profis von morgen“ und lädt Jugendliche ein, ihre Stärken unter Beweis zu stellen. Gesucht werden Schüler, die neben Wissen in Mathematik, Gesellschaft und Wirtschaft vor allem handwerkliches Können und praktische Fähigkeiten mitbringen. Teilnehmen können alle Schüler der achten Klassenstufe an Thüringer Gymnasien, Regel-, Gemeinschafts- und Förderschulen. Die Anmeldung erfolgt klassenweise durch eine Lehrkraft über die Website des Wettbewerbs. Nach der Registrierung steht den Klassen ein digitales Trainingslager mit 175 Übungsfragen zur Verfügung. So können sich die Jugendlichen sowohl im Unterricht als auch zu Hause gezielt vorbereiten. Der Zugang lässt sich bequem als Icon auf Smartphone oder Tablet speichern.

Qualifikation für das Finale
Sind alle gut vorbereitet, geht es in die entscheidende Phase: Beim Online-Wettbewerb beantwortet jeder Schüler 30 zufällig ausgewählte Fragen innerhalb von 30 Minuten selbstständig im Internet. Pro Klasse gibt es nur einen Durchgang, bevor die Antworten automatisch ausgewertet werden. Die Teilnahme am Online-Wettbewerb ist bis zum 2. April 2026 möglich. Die drei besten Schulklassen aus Thüringen qualifizieren sich für das große Finale, das am 7. Mai 2026 auf der Parkbühne der EGA in Erfurt ausgetragen wird. Dort stehen Geschicklichkeit, Schnelligkeit, logisches Denken und Teamarbeit im Mittelpunkt. Die Klasse, die sich am Ende durchsetzt und den Titel „Klasse Handwerk“ erhält, gewinnt 1.000 Euro für die Klassenkasse. Für den zweiten und dritten Platz gibt es 500 bzw. 300 Euro.



Richtig Stimmung beim großen praktischen Finale 2025 in Erfurt: Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a des Heinrich-Böll-Gymnasiums aus Saalfeld/Saale hatten das Finale von Thüringens größten Schülerwettbewerbs „Klasse Handwerk! Die Profis von morgen“ gewonnen und konnten sich über den Siegerscheck in Höhe von 1.000 Euro freuen.
Foto: Paul-Philipp Braun/HWK für Ostthüringen

Die perfekte Naht in der Aus- und Weiterbildung

Rudolstadt. (HWK) Wer etwas auf die perfekte Naht und die damit verbundene hochqualifizierte Aus- und Weiterbildung hält, ist in den schweißtechnischen Kursstätten der Handwerkskammer für Ostthüringen in den Bildungsstätten Gera-Aga und Rudolstadt genau richtig. Über 30 Jahre Garant für perfekte Aus- und Weiterbildung Vor mehr als 33 Jahren, am 1. Januar 1993, wurde die Kursstätte in Gera mit einem Schweißfachingenieur und zwei Schweißlehrern gegründet. Seitdem konnten mehrere tausend Teilnehmer verzeichnet werden. Egal ob Lehrlinge in der Überbetrieblichen Lehrunterweisung, der Meisterausbildung, für Mitarbeiter aus Handwerksbetrieben oder Firmenschulungen – sie können die verschiedenen Schweißverfahren fachkundig durchführen. Aber auch in der Kursstätte in der Bildungsstätte Rudolstadt, die im Jahr 1996 gegründet wurde, stehen den Teilnehmern die besten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Schweißausbildung zur Verfügung. Mit Großinvestition in Gera wurde aufgestellt für die Zukunft Vor allem die Schweißkursstätte in Gera-Aga kann jetzt mit zwei der modernsten Schweißwerkstätten der gesamten Region aufwarten. Die Handwerkskammer investierte hier kräftig mit einem fast siebenstelligen Betrag und konnte jetzt die Werkstätten mit den ersten Lehrgängen offiziell einweihen. So wurde die bisherige Gaswerkstatt in den zurückliegenden Monaten komplett zu einer multifunktionalen Schweißwerkstatt umgebaut. Es sind acht neue Gas-Schweißplätze und zusätzlich acht neue WIG-Schweißplätze mit Abtrennung und Absaugung entstanden.



Wir, die wgv Schleiz GmbH sind ein inhabergeführtes Familien-Unternehmen und Herausgeber der „BÜRGERZEIT aktuell“. Damit erreichen wir in Ostthüringen und im Vogtland monatlich über 200.000 Haushalte in der Region zwischen Königsee und Plauen, zwischen Greiz und Pöbneck.

Wir suchen

Verkaufstalente (m/w/d) – werden Sie Teil des BÜRGERZEIT aktuell Teams!

Sie beraten und verkaufen gern und können Ihre Kunden und sich begeistern? Sie sorgen für den guten Eindruck, sind schlagfertig, kontaktfreudig und abschlussstark?

Was Sie erwartet:

- Festanstellung, Handelsvertreter oder Minijob möglich
- Festes Monatsgehalt zuzüglich Prämien und umsatzorientierten Zuschlägen
- Im Markt eingeführte Produkte (BÜRGERZEIT aktuell, Kalender, Broschüren)
- Ein umfangreicher, zu übernehmender Kundenstamm
- Festanstellung in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis mit Arbeitsort Schleiz oder in Ihrem Homeoffice
- Ein sympathisches und aufgeschlossenes Team, flache Hierarchien
- Vermögenswirksame Leistungen

Interessiert? Dann melden Sie sich – unkompliziert und schnell:
per Mail: w.grimm@wgvschleiz.de

Mach Betrieb

Thüringer Handwerkskammern mit neuer Kampagne zur Unternehmensnachfolge

Rudolstadt. (HWK) Das Thüringer Handwerk steht vor einer gewaltigen Herausforderung: In den kommenden Jahren stehen zahlreiche Handwerksbetriebe zur Übergabe an – viele davon ohne feststehende Nachfolger. Rund 34 Prozent der Handwerksbetriebe in Thüringen benötigen in den nächsten zehn Jahren eine Nachfolgelösung. Gleichzeitig scheuen viele qualifizierte Meisterinnen, Meister und Fachkräfte den Schritt in die Selbstständigkeit, da sie die Risiken einer Gründung höher einschätzen als die Chancen einer Übernahme. An dieser Stelle setzt die neue Kampagne der drei Thüringer Handwerkskammern an: „Mach Betrieb! Das eigene Unternehmen – Gründen oder Übernehmen“ startete am 19. Januar 2026 und läuft bis zum 19. März 2026. Die zweimonatige Intensivkampagne zielt darauf ab, die Betriebsübernahme als attraktive und zukunftssichere Karriereoption ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Betriebsübernahme als attraktive Alternative
Viele Fachkräfte wissen gar nicht, welche Vorteile eine Betriebsübernahme bietet. Mit einem bestehenden Kundenstamm, eingespielten Strukturen und einer bereits etablierten Marktposition ist das Risiko deutlich geringer als bei einer Neugründung. Dabei kann der Einstieg in ein bestehendes Unternehmen schneller, risikoärmer und effizienter sein. Die Hauptzielgruppe der Kampagne sind junge Fachkräfte im Alter von 25 bis 45 Jahren, die bereits im Handwerk tätig sind oder über eine entsprechende Ausbildung verfügen. Dazu zählen insbesondere Meisterinnen und Meister, die vor der Entscheidung zur Selbstständigkeit stehen, angestellte Fachkräfte mit langjähriger Berufserfahrung und Führungsambitionen sowie Absolventinnen und Absolventen der Meisterausbildung oder der Technikerschule.

Kampagne als Antwort auf demografischen Wandel
Die Kampagne „Mach Betrieb!“ ist eine Initiative auf den demografischen Wandel und den zunehmenden Altersdurchschnitt unter Betriebsinhabern im Thüringer Handwerk. Sie soll dazu beitragen, die Entscheidung zur Übernahme bestehender Unternehmen zu steigern, Ängste und Unsicherheiten hinsichtlich des Übernahmeprozesses abzubauen und das positive Image des Unternehmertums im Handwerk zu fördern. Sie ist Teil einer langfristigen Strategie zur Sicherung der Unternehmenslandschaft im Handwerk und zur Stärkung der wirtschaftlichen Struktur Thüringens. Die Kampagne „Mach Betrieb!“ leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Zukunftssicherung des Thüringer Handwerks und eröffnet gleichzeitig jungen, ambitionierten Fachkräften neue berufliche Perspektiven.

Crossmediale Kampagne mit breiter Präsenz

Um die Zielgruppe optimal zu erreichen, setzen die drei Thüringer Handwerkskammern auf einen crossmedialen Ansatz. Die Kampagne wird über verschiedene Kanäle ausgespielt: Eine Radiowoche im Thüringer Hörfunk mit konzentrierter Ausstrahlung von Spots auf reichweitenstarken Regionalsendern, digitale Anzeigen in Nachrichtenportalen und auf Fachwebseiten, Printanzeigen in regionalen Tageszeitungen, Google-Anzeigen und



Impressum BÜRGERZEITaktuell

MONATSZEITUNG für Saalfeld, Rudolstadt u. Bad Blankenburg

Herausgeber: wgv Schleiz GmbH
Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4067582, Fax 03663.4065630

Geschäftsführerin: Hjördis Grimm

Auflage: 42.907 Exemplare kostenlos POSTAKTUELL an Haushalte und Betriebe im Städtedreieck Saalfeld – Rudolstadt – Bad Blankenburg

Die „Bürgerzeit aktuell“ erscheint in der Regel einmal im Monat, Schieberecht an Feiertagen. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei wgv Schleiz GmbH, 07907 Schleiz, Geraer Str. 12, zum Einzelpreis von 3,50 € inkl. Porto und MwSt. bezogen werden.

Verantwortliche: Hjördis Grimm

Redaktion: Roberto Burian, Tel. 036741.40601, Mobil 0174.3238405
info@textwerkstatt-burian.de

Redaktionschluss: In der Regel 6 Tage vor Erscheinen.

Anzeigenberater: **Blanka Enders,** 03663.4066751, b.enders@wgvschleiz.de

Satz: wgv Schleiz GmbH
Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4060211

Druck: Gedruckt in der Europäischen Union.

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung: Deutsche Post AG, 53113 Bonn, Charles-de-Gaulle-Str. 20, Tel.: 0228 1820

Es gelten die Preislis Nr. 17 vom 1. Oktober 2025 und die Geschäftsbedingungen, die wir auf Anfrage Ihnen gern per Mail zusenden.

Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerbehaftete oder unterbliebene Eintragungen entstehen, wird nicht haftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto. Kommentare und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und keine Stellungnahme der Zeitung. Für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen zeichnen die Auftraggeber verantwortlich.

Wir arbeiten nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO).

Veranstaltungstipps für die Region

BÜRGERZEITaktuell

Rudolstadts Pennäler in der glitzernden Welt von Las Vegas

Rudolstadt. (rb) Die Schulzeit prägt den Menschen, wie keine andere. Bunte Kostüme, kreative Verkleidungen und ausgelassene Stimmung sorgen einmal im Jahr zum PKC-Fasching in der Dreifelder-Halle in Rudolstadt für ein Faschingsereignis der Extraklasse. Der perfekte Zeitpunkt, um mit Elferrat, Funkengarde, Minifunken, Ehrenräten und Lehrern die fünfte Jahreszeit zu feiern. Dieser Fasching ist ein Highlight der Saison und kein gewöhnlicher



Unter dem Motto PKC-Vegas – Die Lichter funkeln, die Bühnen beben, der PKC lässt Vegas leben laden der PKC und PKC-Ehrenräte zum 57. Fasching ein.

Karnevalsabend – hier steht das grandiose Programm im Mittelpunkt, welches mit Tanz, Musik und spektakulären Showeinlagen nur so vor Energie strotzt. Am Samstag, 28. Februar 2026, verwandelt sich die Dreifelderhalle Rudol-

stadt in die glitzernde Welt von Las Vegas. Unter dem Motto PKC-Vegas – Die Lichter funkeln, die Bühnen beben, der PKC lässt Vegas leben laden der PKC und PKC-Ehrenräte zum 57. Fasching ein. Rund 500 Gäste dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Die Juniorfunkengarde, Lehrerinnen und Lehrer des Gymnasiums Fridericianum Rudolstadt mit einem eigenen Tanz sowie fünf humorvolle Sketche bringen echtes Vegas-Flair auf die Bühne. Ein besonderes Highlight sind zwei große Nummern der Ehemaligen, darunter ein Marionettentanz und eine beeindruckende Zaubershow mit über 30 Mitwir-



Natürlich darf auch der Cancan, ein Klassiker der Funkengarde, nicht fehlen.

kenden. Neben Neuem gibt es auch viel Tradition. So werden die Funken von den Ministern Richtung Bühne getragen und natürlich darf auch der Cancan, ein Klassiker der Funkengarde, nicht fehlen. Unter der Leitung des 57. PKC-Präsidenten Andreas Pohl und mit Hauptfunke Marisa Madzgalla zeigt der PKC einmal mehr, wie viel Engagement, Kreativität und Teamgeist in dieser traditionsreichen Veranstaltung steckt.

Willkommen in Paulinzella

Museum für Kloster-, Forst- und Jagdgeschichte, Amtshaus & Erlebniskräutergarten

Paulinzella. (rb) Die Ruine der Klosterkirche in Paulinzella gehört zu den bedeutenden romanischen Bauwerken in Deutschland. Südwestlich der Klosterkirche entstand bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts ein Jagdschloss, das die Grafen und späteren Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt nutzten. Im Hauptgeschoss des Gebäudes konnte eine umfangreiche Ausstellung zur Kloster-, Forst- und Jagdgeschichte durch das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg Rudolstadt eingerichtet werden. Wandeln Sie auf den

Spuren Schwarzburger Nobilität, einem der ältesten Thüringer Adelsgeschlechter, und entdecken Sie die faszinierende Historie der Anlage sowie die Faszination der Kloster ruine und der malerischen Natur der Umgebung!

Waldpädagogik

Neben den Waldjugendspielen werden von den Forstamtsmitarbeitern Projekte zum Thema „Natur erleben mit allen Sinnen“ konzipiert und in verschiedenen Kursen angeboten. Diese orientieren sich inhaltlich an den

Bildungsgrundsätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und sind zertifiziert. Zusammen mit dem Museum zur Kloster-, Forst- und Jagdgeschichte (Museum Paulinzella) und dem Erlebniskräutergarten bilden sie das „Netzwerk Umweltbildung“.

Veranstaltungsangebote 2026 in Paulinzella

- 21. März 2026 | 10.00 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung
- 25. April 2026 | 15.00 Uhr

Tag des Baumes Lesung „Weißkehlichen- Nachdruck“

20. Mai 2026 | 15.00 Uhr 110. Geburtstag Kurt Bachor Einweihung Gedenkstein

06. Juni 2026 | 10.00 Uhr Zum Tag der Umwelt Literarische Wanderung

16. Juli 2026 | 10.00 Uhr Ferienworkshop Bäume zeichnen

29. August 2026 | 14.00 Uhr Erich Neumann Bilder Vortrag & Wanderung

27. September 2026 | 10.00 Uhr WaldErnteDank „Die Kraft einer Feder“

31. Oktober 2026 | 10.00 Uhr Saisonabschluss Lesung Frau v. Killisch Horn „Der Hain“

Foto rechts: Die Faszination der Kloster ruine und die malerische Natur der Umgebung laden zu einem Ausflug nach Paulinzella ein.

Foto: rb

Neu- & Gebrauchtwagen-Offensive

BÜRGERZEITaktuell

Prognosen für 2026: Pkw-Neuzulassungen steigen leicht – Elektromobilität bleibt Wachstumstreiber

Saalfeld. (rb) Die Automobilbranche bereitet für 2026 eine umfassende Neuwagen- und Gebrauchtwagen-Offensive vor, die stark von der E-Mobilität, neuen Modellen und einer intensiven Rabattschlacht geprägt sein wird. Prognosen deuten auf eine Belebung des Marktes hin, angetrieben durch staatliche Förderungen und den Markteintritt neuer Akteure.

Wichtige Entwicklungen 2026 im Überblick
Rabattschlacht bei Neuwagen: Durch eine ab Januar 2026 erwartete neue E-Auto-Förderung in Kombination mit Herstellerboni könnten Neuwagen um über 10.000 Euro günstiger werden.
Wachsender Markt: Der VDA prognostiziert für 2026 ein Wachstum des deutschen Automarktes um 2% auf ca. 2,90 Millionen Neuzulassungen.
Gebrauchtwagenmarkt: Der Handel mit Gebrauchten bietet gute Chancen, wobei die Preise im Januar 2026 leicht um ca. 1,2 % gesunken sind.

Schwerpunkte nach Segmenten
Elektroautos (BEV): Der E-Auto-Absatz soll laut VDA um 17% zulegen.
Verbrenner & Hybride: Auch 2026 bleiben klassische Antriebe relevant, so plant VW,



Besonders bei Temperaturen um den Gefrierpunkt ist Vorsicht geboten. Bei Blitzeis das Auto besser stehen lassen.

die Spitzenposition bei Verbrennern und Hybriden zu halten.

Autofahren: Trends für den Winter

Spätestens wenn draußen die Temperaturen auf einstellige Gradwerte sinken, werden sie herausgeholt: dick gefütterte Daunenjacken, wärmende Wollschals, Handschuhe und Schneestiefel. Was für die Garderobe selbstverständlich ist, ist es für das Autofahren

oftmals leider nicht. Immer wieder sieht man auf den Straßen winterliche „Modestunden“ – Sommerreifen, Mini-Gucklöcher, dem Wetter nicht angepasste Fahrweise... Die gute Nachricht: Wer in folgende „Klassiker“ für das Autofahren bei Kälte investiert, liegt nicht nur in dieser Winter-Saison im Trend, sondern wird Jahr für Jahr top ausgestattet sein. Autofahren im Winter erfordert aufgrund von Eis, Schnee und kurzer Sicht

eine angepasste Fahrweise: Langsam fahren, genügend Abstand halten, sanft lenken und bremsen. Wichtig sind Winterreifen (min. 4 mm Profil), ein freies Auto vor Fahrtantritt, Frostschutzmittel und vorausschauendes Fahren, um das Schleudern zu vermeiden.

Wichtige Tipps für sicheres Fahren im Winter
Vorbereitung: Auto komplett von Eis und Schnee befreien (Sicht!), Licht und Beleuch-

tung prüfen.
Ausrüstung: Winter- oder Ganzjahresreifen sind gesetzlich Pflicht bei winterlichen Bedingungen. Eiskratzer, Besen und Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage mitführen.
Fahrweise: Ruckartige Lenk- und Bremsmanöver vermeiden. Niedertourig fahren (früh hochschalten) für besseren Grip.
Abstand: Den Abstand zum Vordermann drastisch erhöhen, da der Bremsweg auf Eis/Schnee 3-4 mal länger ist.
Schleudern: Bei Schleudern auskuppeln und behutsam gegenlenken. Reagiert das Auto nicht, hilft oft nur eine Vollbremsung.
Kein Warmmachen: Den Motor nicht im Stand warmlaufen lassen; das ist verboten und schädlich.
Sicht: Bei starkem Schneefall oder Nebel (Sicht < 50m) nicht schneller als 50 km/h fahren. Kleidung: Dicke Winterjacken ausziehen, da sie die Beweglichkeit einschränken und den Gurt lockern.

Foto rechts: Autofahren im Winter erfordert aufgrund von Eis, Schnee und kurzer Sicht eine angepasste Fahrweise.

Fotos: Pixabay

Spende Blut! Rette Leben!
Und mit jeder Blutspende eine Chance mehr auf unsere exklusive Blutspende-Schwalbe.

Erstspender Willkommen!

Mo 2.3. Lehesten
Kulturhaus, Breite Str. 1, 16-19 Uhr
Di 3.3. Bad Blankenburg
Landessportschule, Wirbacher Str. 10, 15:30-19 Uhr
Mo 9.3. Burkersdorf
Saal Burkersdorf, Burkersdorf 9c, 16:30-19 Uhr
Di 10.3. Goßwitz
Bürgerhaus „Schacht Luise“, Kamsdorfer Str. 38, 16-19 Uhr
Do 12.3. Königsee
Gymnasium, Neue Schulstr. 1, 15-18:30 Uhr
Fr 13.3. Meura
Gemeinde, Ortsstraße 36, 16:30-19 Uhr
Mo 16.3. Rudolstadt
Ev. Gemeinde, Ludwigstraße, 16-19 Uhr
Mi 18.3. Gräfenhagel
Regelschule, Alte Straße 19, 16:30-19:30 Uhr
Do 19.3. Saalfeld
Hotel Anker, Am Markt 25/26, 16-19 Uhr
Di 24.3. Unterwellenborn
AWO Begegnungsstätte, Lausnitzweg 14, 16-19 Uhr
Mi 25.3. Saalfeld-Gorndorf
Jugendzentrum, Albert-Schweitzer-Str. 144, 16-19 Uhr
Mo 30.3. Rudolstadt
AWO Begegnungsstätte, Kopernikusweg 2, 16-18:30 Uhr
Di 31.3. Probstzella
Haus des Volkes, Franz-Itting-Str. 2, 16-19 Uhr

www.blutspendesuhl.de
Facebook/blutspende123
Instagram/blutspendesuhl



Neu- & Gebrauchtwagen-Offensive

BÜRGERZEITaktuell

Service

Nutzfahrzeuge

Autohaus Großmann
Am Anger 22 · 07338 Eichicht/Saale
Telefon 03 67 33 / 3 36 11 · Fax 3 36 20
ah-grossmann-eichicht.de
EU-Neuwagen & attraktive Jahres- u. Gebrauchtwagen

036733-222 69

AUTOHAUS EBERT OHG
Verkauf • Reparatur • Lackierung u.v.m.
Zur Oschütz 2 • 07338 Kaulsdorf
info@ebert-kaulsdorf.de • www.ebert-kaulsdorf.de

DEKRA
anerkannter
Prüfstützpunkt



Bauen & Wohnen

Neue Physiotherapie-Praxis

26-Jähriger aus Saalfeld wagt mutigen Schritt

Saalfeld. (rb) Leonard Neubauer wagte Anfang des Jahres den Schritt in die Selbstständigkeit. Der aus Saalfeld stammende 26-Jährige absolvierte von 2021 bis 2024 eine Ausbildung als Physiotherapeut an der medizinischen Fachschule in Saalfeld und hat danach ein Jahr im Angestelltenverhältnis gearbeitet. Am 5. Januar eröffnete er seine künftigen Praxisräume in der Klostergasse 10. Zahlreiche Gäste konnte er am Samstag begrüßen, als er alle Helfer, Freunde und Bekannte zu einem Kennenlerntag eingeladen hatte, welche sich die neuen Räume, die über den Schießteichparkplatz zu erreichen sind, anschauen konnten.



Zahlreiche Gäste konnte Leonard Neubauer am Samstag in der neuen Physiotherapie-Praxis begrüßen, als er alle Helfer, Freunde und Bekannte zu einem Kennenlernetag eingeladen hatte, welche sich die neuen Räume zeigen ließen. Fotos: rb

le Therapiepläne für effektives Muskel- und Koordinations-training, Entspannungs- und Atemtherapie, Massagen sowie Krankengymnastik. Dabei geht du auf die spezifischen Bedürfnisse jedes Patienten ein. Außerdem informierst du über sinnvolle Maßnahmen nach Operationen und begleitest intensiv die Rehabilitation. Ihn interessiert: Wer etwas für seine Gesundheit verändern möchte, wer ein Leben mit mehr Mobilität und Vitalität anstrebt, wer sich verletzt hat und/oder operativ behandelt wurde und einen Wiedereinstieg in den Alltag sucht. In den ersten Monaten wolle er alleine arbeiten, sagt er. „Ich muss erst einmal schauen, wie es anläuft.“ Kompetente Unterstützung bekommt er dabei von seiner Partnerin Anastasia Prochazka. Bad Blankenburgs Ex-Lavendelkönigin studiert Medizin und steht ihrem Leonard mit Rat und Tat zur Seite.

Egal, wie die Praxis läuft, wie viele Patienten kommen – die Praxis muss am Laufen gehalten werden. Ein Kraftakt, der sicher zu Beginn auch das eine oder andere Mal an den Nerven zehrt. Zahlreiche Gäste konnte er bereits an seinem

Eröffnungstag begrüßen. Ich war einer der ersten Patienten in dieser neu eröffneten Praxis. Ich habe mich hier von Anfang an sehr gut aufgehoben gefühlt. Herr Neubauer ist freundlich, professionell und nimmt sich Zeit für individuelle



Der eine oder andere testet auch schon mal die Geräte vor Ort, wie die ehemaligen Bad Blankenburger Lavendelköniginnen Taria (links) und Anastasia Prochazka.

Anliegen. Die Behandlungen waren gezielt, verständlich erklärt und haben spürbar geholfen. Besonders positiv fand ich die angenehme Atmosphäre und die kompetente Betreuung, sagt Toni Reck. Der Immobilienmakler aus der Landeshauptstadt Erfurt könne den Saalfelder nur weiterempfehlen. Der eine oder andere testet auch schon mal die Geräte vor Ort. Während die ehemaligen Majestäten Taria und Anastasia aus der Fröbelstadt Rudergerät und Hanteln bevorzugen, zeigt sich die elfjährige Sophie aus Döschnitz von einem Fitness Swingstich beeindruckt. Leonard Neubauer setzt auf Zeit, Vertrauen und individuelle Lösungen. In seiner Praxis schafft er einen Ort für ganzheitliche Physiotherapie – ruhig, professionell und mit einem klaren Konzept. „Ich will die Ursachen finden – und langfristig etwas verändern.“ Dieser Satz ist mehr als ein Zitat – er ist das Fundament der Praxisphilosophie.



SAALELAND TREPPENLIFTE

Sie möchten einen regionalen Ansprechpartner?

Dann sind wir die Richtigen für Sie!

VERKAUF & SERVICE

info@sl-treppenlifte.de

saaleland-treppenlifte.de

Brückenstraße 4 • 07768 Kahla

**Vereinbaren Sie jetzt
einen Termin!**

Tel. 03 64 24 / 71 49 15



Matheo Luca Popp

20.01.2026, 08:54 Uhr, 4.814 g, 55 cm, Wohnort: Saalfeld



So kommt der Hund gesund durch den Winter

Schwarzburg. (djd-k) Kälte, Nässe und wenig Sonnenlicht belasten im Winter nicht nur uns Menschen, sondern auch unsere Hunde. Ein starkes Immunsystem ist jetzt besonders wichtig, denn es schützt die Vierbeiner unter anderem vor Magen-Darm-Problemen, trockener Haut, stumpfem Fell und Infekten. Dabei spielt die richtige Ernährung der Hunde eine entscheidende Rolle.

Fellpflege von innen

Die trockene Heizungsluft im Winter kann das Hundefell strapazieren. Nährstoffe wie Omega-Fettsäuren aus Kokosöl und Schwarzkümmelöl sowie wichtige B-Vitamine tragen zu einem gesunden Hautbild und glänzendem Fell bei. In Kombination mit einer ausgewogenen Darmflora und hochwertigen Proteinen bleibt der Hund auch in der kalten Jahreszeit widerstandsfähig. Wer ihm gezielt durch den Winter helfen möchte, findet etwa auf www.bugbell.de funktionale Futterlinien für Immunsystem, Verdauung, Haut und Fell.

**Hypoallergen und
offen deklariert**

Viele Hunde reagieren empfindlich auf Getreide, künstliche Zusätze oder minderwertige Eiweißquellen. BugBell etwa setzt daher auf hypoallergene Rezepturen mit alternativen Proteinen – wie Insektenprotein oder pflanzliche Eiweißquellen. Diese liefern alle essenziellen Aminosäuren, sind leicht verdaulich und schonen Umwelt wie Organismus. „Transparenz ist für uns das A & O“, betont Zaugg. „Wir deklarieren jede Zutat offen, damit Hundehalter genau wissen, was im Napf landet.“

Futter für starke Abwehrkräfte
„Im Winter läuft der Stoffwechsel des Hundes auf Hochtouren – und dazu braucht er Energie und Nährstoffe“, erklärt Lebensmitteltechnologin Jamina Zaugg, Mitgründerin von BugBell. Gemeinsam mit ihrem Kollegen Arne Mues entwickelt sie funktionale Rezepturen, die das Immunsystem und die Verdauung der Vierbeiner gezielt unterstützen. Besonders bewährt haben sich dabei Inhaltsstoffe wie Löwenzahn und Mariendistel, die Leber und Verdauung anregen, sowie Flohsamenschalen und Prä- und Probiotika für ein stabiles Darmmilieu. „Da der Darm rund 70 Prozent der Immunzellen enthält, beginnt Gesundheit auch beim Hund im Bauch“, so Mues.



Gemeinsame Auszeit an der frischen Luft: Auch das tut der Gesundheit von Hund und Haltern gut. Foto: djd-k/BugBell



BESTATTUNG

Irrgang & Weber

(gegenüber Hotel Tanne)

Hauptstadt Armeniens

Nachlassempfängerin

kessenes Kind

Vorname von Rock'n'Roller Herold

Inselstaat im Pazifik

Berlins Großbibliothek

alt-niederl. Kupfermünze

franz. Autor (Marquis de ...)

ein Apostel

Vorname von Fotomodell Campbell

griechischer Meeresgott

3/4. Fall von „Wir“

chem. Zeichen für Astat

Fremdwortteil: wieder

Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †



Wo ist eine Seebestattung möglich?
Wie läuft eine Beisetzung auf See ab?
Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es?
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

☎ 03671 4 55 92 92
07318 Saalfeld/Saale
Saalstraße 36

☎ 036481 5 00 48
07806 Neustadt/Orla
Ernst-Thälmann-Straße 41/43

Ratenzahlung bis 36 Monate für alle Bestattungen möglich!
www.bestattung-irrgang-weber.de • info@bestattung-irrgang-weber.de

Hochhaus	dänische Flagge		Palästina-Organisation	Einleitung, Vorwort	Berlins Großbibliothek	alt-niederl. Kupfermünze		
den Mund betreffend		6	Hoteldiener				Speisenbeigabe (franz.)	
ein Hautausschlag	mäkeln							Beifahrer, Teilhaber
			Arbeitsstelle			franz. Autor (Marquis de ...)	Blutbestandteil	
			sehr kleiner Bach		ein Apostel	7		älterer Geschäftspartner
ein Weinaroma	sowjetische Mondsonde		Vorname von Polanski					
massiv, plump					Vorname von Fotomodell Campbell	Gattin des Gottes Thor		
			Speisefische	griechischer Meeresgott			5	
Gefäß mit Henkel		Sänger der 60er (Paul)	8			3/4. Fall von „Wir“		
scharfe Gewürzkerne						chem. Zeichen für Astat	Fremdwortteil: wieder	Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †
Beitreuerin von Touristen	Jubiläum im Stadion (La ...)			abgewirtschaftet	4			
französisch: Straße			1	2	3	4	5	6

B

MONAT

Gewonnen
2 Personen

(Die Gewinnerin)
Wenn unter
den 1000
deutschen
verlosenen
Heilsteine
Seien
Adressen
ist aus
werden

Teilnahmebedingungen:
Angehöriger
tigt. Die vor
und genutz
verordnung
de/impres
den%20_w

4.072

Zuschriften

(Mails, Faxe, Postkarten)
flatterten für die Teilnahme an
unserem Advents-Kalender
in die Redaktion der

Wir sagen **DANKE** für die
zahlreiche Beteiligung.

Anzeige

BÜRGERZEIT *aktuell*

Anzeige

MONATSZEITUNG für Saalfeld, Rudolstadt u. Bad Blankenburg

Gewonnen hat in der Ausgabe vom 23.01.2026 eine Führung für 2 Personen im Schaubergwerk Morassina: **Nadine Scholz, Saalfeld.**
Herzlichen Glückwunsch!

(Die Gewinne werden zeitnah zum Erscheinen der Ausgabe versendet.)
Wenn Sie gewinnen möchten, senden Sie bitte das Lösungswort unter dem Kennwort „Saalebogen“ an **gewinnen@wgvschleiz.de** oder wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz. Wir verlosen in dieser Ausgabe **einen Gutschein für 1x 2 Stunden Heilstollen für 2 Personen im Schaubergwerk Morassina**. Seien Sie schnell und vergessen Sie bitte nicht, zur Angabe Ihrer Adresse auch eine Telefonnummer mit anzugeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss: 06.03.2026. Die Gewinner werden in der Ausgabe vom 20.03.2026 veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt ist jeder, der das 18. Lebensjahr vollendet hat. Ausgenommen sind Mitarbeiter und deren Angehörige der wgv schleiz GmbH. Der Gewinner wird aus allen Teilnehmern per Lo ermittelt und benachrichtigt. Die von Ihnen angegebenen Daten werden nur für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzhinweis: Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 216/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie unter <http://wgvschleiz.de/impressum.html>, <http://wgvschleiz.de/datenschutz.html> sowie unter http://www.wgvschleiz.de/docu/Kunden%20wgv%20Datenschutz_new.pdf.

Das Aus nach 35 Jahren

Die Möbelwelt Grünau schliesst für immer.

GRÜNAU/OPPURG

Seit den frühen 1990er-Jahren ist die Möbelwelt Grünau ein Bestandteil der Region Oppurg und des umliegenden Großraums. Über viele Jahre hinweg stand das Haus für Einrichten, Wohnkonzepte und hochwertige Küchenlösungen. Generationen von Kundinnen und Kunden nutzten das breite Sortiment und die persönliche Beratung am Standort Grünau 3. Nach der Entscheidung zur Geschäftsaufgabe hat nun der vollständige Räumungsverkauf begonnen. Viele Stammkunden nutzten gleich zu Beginn die Möglichkeit und kamen erneut in das Einrichtungshaus. „Es war immer eine Anlaufstelle für uns, um passende hochwertige Möbel zu finden. Dass das Haus verschwindet, ist sehr traurig“, sagt Stammkundin Ramona T. Die Ausstellungsräume sind prall gefüllt, nun



Auf einer beeindruckenden Verkaufsfläche von rund 5.000 Quadratmetern finden Sie ein vollständiges Vollsoriment hochwertiger Möbel für nahezu jeden Wohnbereich.

muss alles verkauft werden. Dafür wurden die Preise drastisch reduziert, um die Bestände zügig abzubauen. Sowohl im hochwertigen Segment ist noch einiges verfügbar, sowie im Mitnahmemebereich. Darunter befinden sich Möbel ausgewählter deutscher Hersteller zu Sonderpreisen

aus verschiedenen Wohnbereichen. Die Ausstellung umfasst Möbel für Wohn-, Ess- und Schlafzimmer sowie hochwertige Einbauküchen, Leuchten, Matratzen, Boxspringbetten und Accessoires. Alle Ausstellungsstücke sind deutlich reduziert und sofort verfügbar. Ein Lieferservice ist auf

Wunsch möglich. Damit ergibt sich die Gelegenheit, Einrichtung zu attraktiven Sonderpreisen zu erwerben. Der Abverkauf erfolgt nach dem Prinzip: Was weg ist, ist weg. Die Nachfrage ist hoch und die Bestände verändern sich täglich. Nutzen Sie diese letzte Chance, hochwertige

Möbelstücke zu absoluten Räumungspreisen zu erhalten. Die Räumung findet in Grünau 3, 07381 Oppurg/Grünau statt.

Geräumt wird Montag bis Freitag von 09:30 bis 18:00 Uhr und Samstag von 09:30 bis 15:00 Uhr.

Matratzen 2 für 1



Alles rund um's Wohnen auf 5.000 qm muss raus! Viele Möbel sofort lieferbar!



Möbelwelt
Vorsprung durch Erfahrung in Möbel & Küchen
Möbelwelt Grünau GmbH • Grünau 3 • 07381 Oppurg • Telefon 03647/4671-0 • www.die-moebelwelt.de

Geräumt wird: Montag bis Freitag von 09:30 bis 18:00 Uhr und Samstag von 09:30 bis 15:00 Uhr

Grünau 3 • 07381 Oppurg / Grünau